



Dunstabzugshaube
Hotte

[de]	Gebrauchs- und Montagean- leitung	2
[fr]	Manuel d'utilisation et notice d'installation	18

D64MAC1X0



Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

1	Sicherheit	2	7	Grundlegende Bedienung	6
2	Sachschäden vermeiden	4	8	Reinigen und Pflegen	6
3	Umweltschutz und Sparen	4	9	Störungen beheben	8
4	Betriebsarten	5	10	Entsorgen	9
5	Kennenlernen	5	11	Kundendienst	9
6	Zubehör	5	12	MONTAGEANLEITUNG	9
			12.4	Sichere Montage	10

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt. Spezielle Montageanleitung beachten. Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Kochdunst abzusaugen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.
- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.
- ▶ Nie in der Nähe des Geräts mit offenen Flammen arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Es darf keinen Funkenflug geben.

Heißes Öl und Fett entzünden sich schnell.

- ▶ Heißes Öl und Fett ständig beaufsichtigen.
- ▶ Nie brennendes Öl oder Fett mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken und abkühlen lassen.

Gaskochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.

Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gaskochstellen entwickelt sich große Hitze. Ein darüber

angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.
- ▶ Die höchste Lüfterstufe einstellen.
- ▶ Zwei Gaskochstellen nie gleichzeitig mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben. Zwei Gaskochstellen entsprechen einem Großbrenner.
- ▶ Nie Großbrenner mit mehr als 5 kW mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben, z. B. Wok.

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

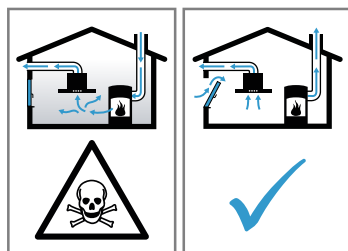
- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.

- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Die Benutzung eines Gaskochgeräts führt zur Bildung von Wärme, Feuchtigkeit und Verbrennungsprodukten im Aufstellungsraum.

- ▶ Beim Betrieb eines Gaskochgeräts die Dunstabzugshaube einschalten.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß.

- ▶ Nie die heißen Teile berühren.
- ▶ Kinder fernhalten.

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen. Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

Filterabdeckung kann schwingen.

- ▶ Die Filterabdeckung langsam öffnen.
- ▶ Die Filterabdeckung nach dem Öffnen festhalten, bis sie nicht mehr nachschwingt.
- ▶ Die Filterabdeckung langsam schließen.

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- ▶ Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.

- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

→ "Kundendienst", Seite 9

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 - ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.
- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

- ▶ Um Kondenswasserbildung zu vermeiden, das Gerät beim Kochen einschalten.

Wenn Nässe in die Bedienelemente eindringt, können Schäden entstehen.

- ▶ Nie Bedienelemente mit einem nassen Tuch reinigen. Falsche Reinigung beschädigt die Oberflächen.
- ▶ Reinigungshinweise beachten.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen.
- ▶ Nie Bedienelemente mit Edelstahlreiniger reinigen. Zurücklaufendes Kondenswasser kann das Gerät beschädigen.
- ▶ Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

Wenn Sie Designelemente falsch beanspruchen, können diese abbrechen.

- ▶ Nicht an Designelementen ziehen.
- ▶ Keine Gegenstände auf Designelemente stellen oder an diese hängen.

Oberflächenbeschädigung durch nicht abgezogene Schutzfolie.

- ▶ Die Schutzfolie vor dem ersten Gebrauch von allen Geräteteilen entfernen.

Wenn eine Lampe defekt ist, können die restlichen Lampen überlasten.

- ▶ Defekte Lampen austauschen.
- Lackierte Oberflächen sind empfindlich.
- ▶ Reinigungshinweise beachten.
→ "Gerät reinigen", Seite 6
 - ▶ Lackierte Oberflächen vor Verkratzungen schützen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Die Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen.

- ✓ Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.

Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen.

- ✓ Die Gerüche verteilen sich weniger im Raum.

Die Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

- ✓ Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist, verbraucht sie keine Energie.

Die Filter in den angegebenen Abständen reinigen oder wechseln.

- ✓ Die Wirksamkeit der Filter bleibt erhalten.

Den Kochdeckel aufsetzen.

- ✓ Die Kochdünste und das Kondensat verringern sich.

Die Zusatzfunktionen nur bei Bedarf nutzen.

- ✓ Das Ausschalten von Zusatzfunktionen verringert den Stromverbrauch.

4 Betriebsarten

Sie können Ihr Gerät im Abluftbetrieb oder im Umluftbetrieb verwenden.

4.1 Abluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.



Die Luft darf nicht in einen Kamin abgeleitet werden, der für Abgase von Geräten verwendet wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen (dies gilt nicht für Umluftgeräte).

- Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

4.2 Umluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Geruchsfilter gereinigt und wieder in den Raum zurückgeführt.



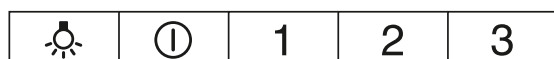
Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Geruchsfilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie unserem Katalog oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop. → "Zubehör", Seite 5

5 Kennenlernen

5.1 Bedienelemente

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

	Beleuchtung einschalten oder ausschalten
①	Lüftung ausschalten
1	Lüfterstufe 1 einschalten.
2	Lüfterstufe 2 einschalten.
3	Lüfterstufe 3 einschalten.



6 Zubehör

Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen. Verwenden Sie nur Originalzubehör, da dieses genau auf Ihr Gerät abgestimmt ist. Zubehör ist gerätespezifisch. Geben Sie beim Kauf immer die genaue Bezeichnung (E-Nr.) Ihres Geräts an. → Seite 9

Welches Zubehör für Ihr Gerät verfügbar ist, erfahren Sie in unserem Katalog, im Online-Shop oder beim Kundendienst.

www.neff-international.com

Zubehör	Bestellnummer
Standard Geruchsfilter	Z51IMA0X0

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

- ▶ 1 drücken.
- ✓ Das Gerät startet in Lüfterstufe 1.

7.2 Lüfterstufe einstellen

- ▶ 2 oder 3 drücken, um die entsprechende Lüfterstufe einzustellen.

7.3 Gerät ausschalten

- ▶ ① drücken.

7.4 Beleuchtung einschalten

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung einschalten und ausschalten.

- ▶  drücken.

7.5 Beleuchtung ausschalten

- ▶  drücken.

8 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

8.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-shop.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Keine speziellen Reiniger zur Warmreinigung verwenden.
- ▶ Glasreiniger, Glasschaber oder Edelstahl-Pflegemittel nur verwenden, wenn diese in der Reinigungsanleitung zu dem entsprechenden Teil empfohlen werden.
- ▶ Schwammtücher vor Gebrauch gründlich auswischen.

8.2 Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit die unterschiedlichen Teile und Oberflächen nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Je nach Oberfläche wie folgt reinigen:
 - ▶ Edelstahlflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge in Schliffrichtung reinigen.
 - ▶ Lackierte Oberflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
 - ▶ Aluminium mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - ▶ Kunststoff mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - ▶ Glas mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.
4. Bei Edelstahlflächen ein Edelstahl-Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen.
Edelstahl-Pflegemittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

8.3 Bedienelemente reinigen

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

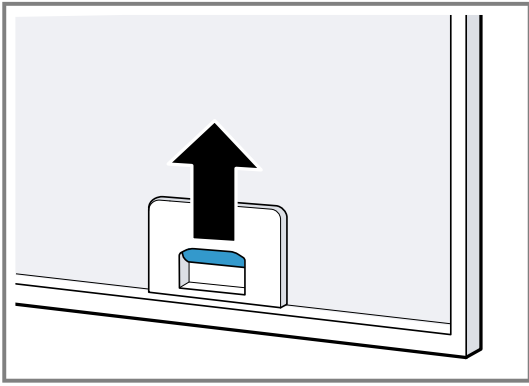
- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Mit einem feuchten Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

8.4 Fettfilter ausbauen

1. **ACHTUNG** – Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.
 - ▶ Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

- Die Verriegelungen an den Fettfiltern öffnen.



- Die Fettfilter aus den Halterungen nehmen.
Um heruntertropfendes Fett zu vermeiden, die Fettfilter waagrecht halten.

8.5 Fettfilter von Hand reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- Die Fettfilter ca. einmal im Monat reinigen.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 6

- Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
- Die Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen.
Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-shop.
- Die Fettfilter mit einer Bürste reinigen.
- Die Fettfilter gründlich ausspülen.
- Die Fettfilter abtropfen lassen.

8.6 Fettfilter im Geschirrspüler reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- Die Fettfilter ca. einmal im Monat reinigen.

ACHTUNG

Die Fettfilter können durch Einklemmen beschädigt werden.

- Die Fettfilter nicht einklemmen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Fettfilters im Geschirrspüler können leichte Verfärbungen auftreten. Die Verfärbungen haben keinen Einfluss auf die Funktion der Fettfilter.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 6

- Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.

- Die Fettfilter locker in den Geschirrspüler stellen.
Stark verschmutzte Fettfilter nicht mit Geschirr reinigen.
Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-shop.
- Den Geschirrspüler starten.
Bei der Temperatureinstellung maximal 70 °C wählen.
- Die Fettfilter abtropfen lassen.

8.7 Fettfilter einbauen

ACHTUNG

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

- Die Fettfilter einsetzen.
- Die Fettfilter nach oben klappen und die Verriegelungen einrasten.
- Sicherstellen, dass die Verriegelungen einrasten.
- Die Filterabdeckung schließen.

8.8 Geruchsfilter für Umluftbetrieb

Geruchsfilter binden die Geruchsstoffe im Umluftbetrieb. Regelmäßig gewechselte Geruchsfilter gewährleisten einen hohen Geruchsabscheidegrad.

Der Geruchsfilter muss bei normalem Betrieb, ca. eine Stunde täglich, alle 4 Monate ausgetauscht werden. Der Geruchsfilter kann nicht gereinigt oder regeneriert werden.

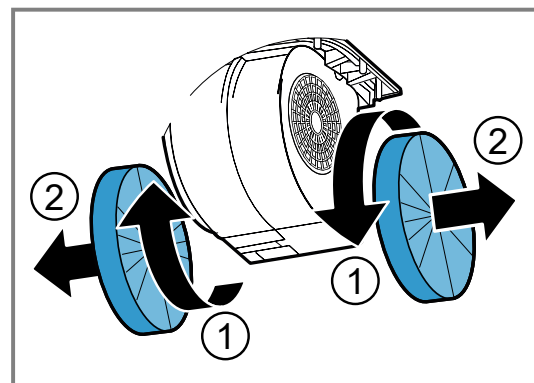
Geruchsfilter erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-shop. Verwenden Sie nur Original-Geruchsfilter.

Geruchsfilter ausbauen

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

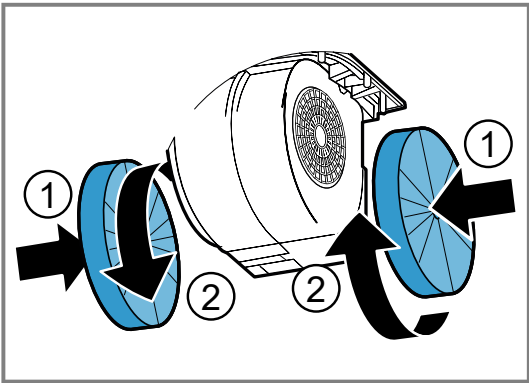
→ "Fettfilter ausbauen", Seite 6

- Die alten Geruchsfilter drehen ① und von der Halterung abziehen ②.



Geruchsfilter einbauen

1. Die neuen Geruchsfilter auf die Halterung drücken ① und drehen ②.



2. Die Fettfilter einbauen.
→ "Fettfilter einbauen", Seite 7

9 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch geschultes Fachpersonal ersetzt werden.

9.1 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht.	Netzstecker der Netzanschlussleitung ist nicht eingesteckt. ▶ Schließen Sie das Gerät am Stromnetz an.
	Sicherung ist defekt. ▶ Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten.
	Stromversorgung ist ausgefallen. ▶ Prüfen Sie, ob die Raumbeleuchtung oder andere Geräte im Raum funktionieren.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	LED-Lampe ist defekt. ▶ → "LED-Leuchten auswechseln", Seite 8

9.2 LED-Leuchten auswechseln

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Beim Auswechseln der Lampe stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Strom.

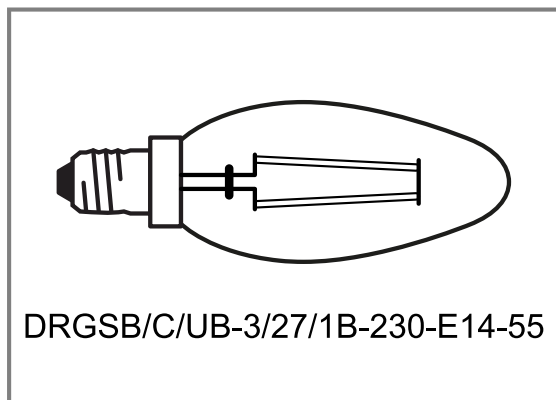
- ▶ Vor dem Auswechseln den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

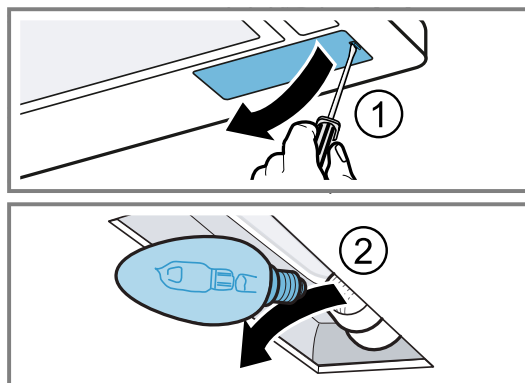
- ▶ Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Hinweis: Nur Leuchtmittel gleichen Typs und gleicher Leistung verwenden.



1. Das Gerät stromlos machen.
2. Die Lampenabdeckung lösen und abnehmen ①.

3. Die Lampe herausdrehen ② und durch den gleichen Lampentyp ersetzen.



4. Die Lampenabdeckung einsetzen.
5. Den Netzstecker einstecken und die Sicherung wieder einschalten.

10 Entsorgen

10.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

- Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

11 Kundendienst

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

11.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

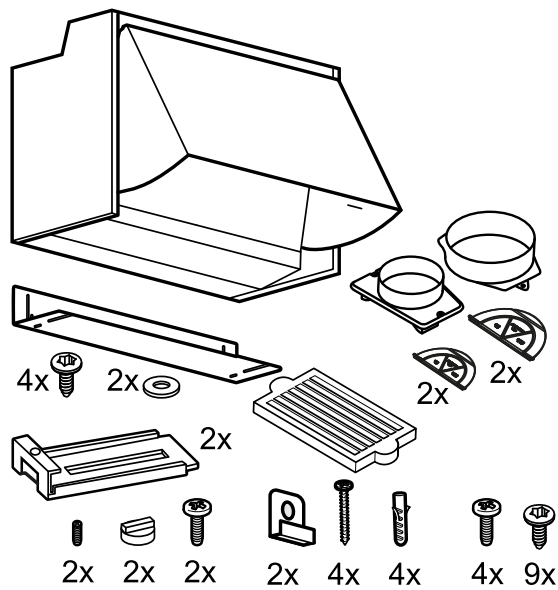
12 Montageanleitung

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



12.1 Lieferumfang

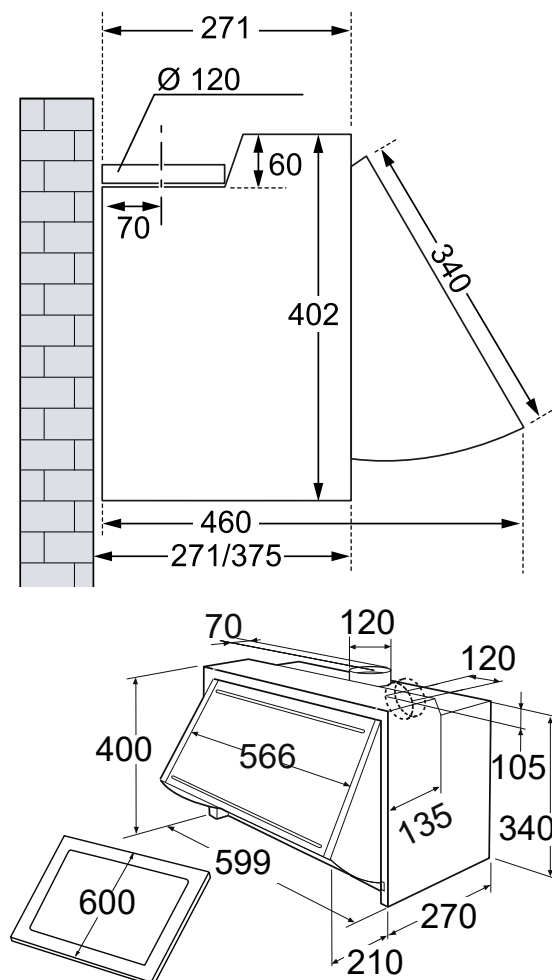
Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.



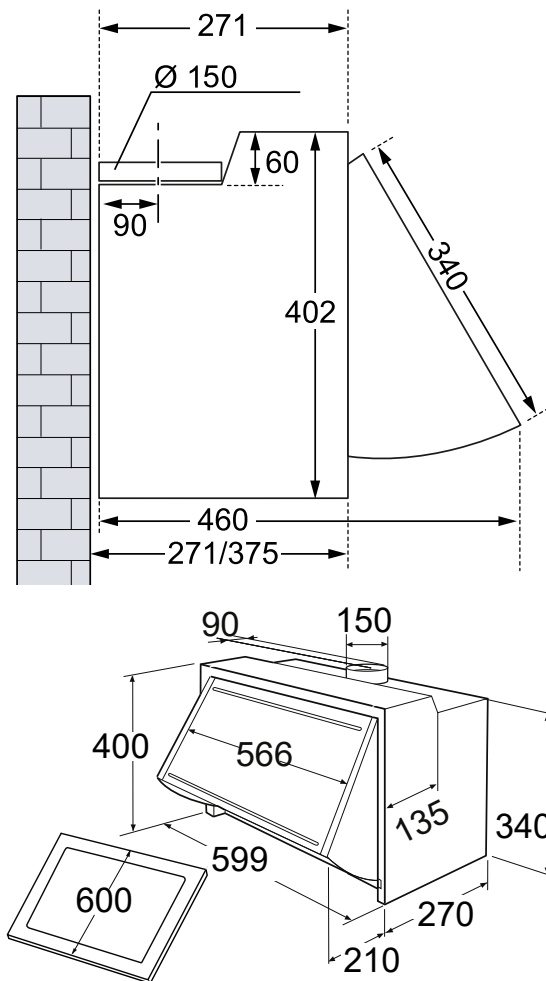
12.2 Gerätemaße

Hier finden Sie die Maße des Geräts.

120 mm

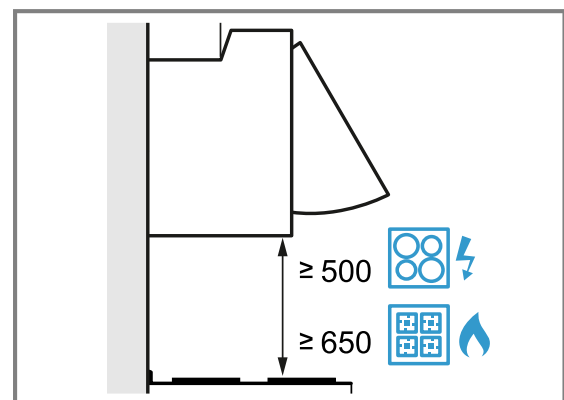


150 mm



12.3 Sicherheitsabstände

Beachten Sie die Sicherheitsabstände des Geräts.



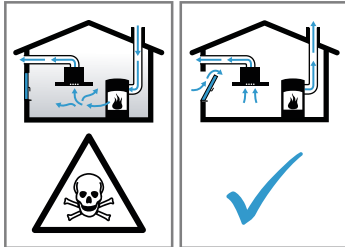
12.4 Sichere Montage

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät montieren.

⚠️ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus

dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Wenn eine Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte installiert wird, muss die Stromzuführung der Dunstabzugshaube mit einer geeigneten Sicherheitschaltung versehen werden.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Die Abluft nicht in einen Rauchkamin oder einen Abgaskamin abgeben, der in Betrieb ist.
- ▶ Die Abluft nicht in einen Schacht abgeben, der zur Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient.

- ▶ Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

- ▶ In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.
- ▶ Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden.
- ▶ Beachten Sie die Angaben zu Ihren Kochgeräten. Falls die Installationsanweisungen der Kochgeräte einen abweichenden Abstand vorgeben, immer den größeren Abstand berücksichtigen. Werden Gaskochstellen und Elektrokochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Schutzhandschuhe tragen.

Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen.

- ▶ Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.
- ▶ Filterabdeckung kann schwingen.
- ▶ Die Filterabdeckung langsam öffnen.
- ▶ Die Filterabdeckung nach dem Öffnen festhalten, bis sie nicht mehr nachschwingt.
- ▶ Die Filterabdeckung langsam schließen.

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein. Falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

12.5 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie diese allgemeinen Hinweise bei der Installation.

- Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.
- Bei der Ableitung von Abluft müssen die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften, wie z. B. die Landesbauverordnung, beachtet werden.
- Um das Gerät im Servicefall ungehindert zu erreichen, einen leicht zugänglichen Montageort wählen.
- Die Oberflächen des Geräts sind empfindlich. Bei der Montage Beschädigungen vermeiden.

12.6 Hinweise zur Einbausituation

- Dieses Gerät in einem Küchenschrank montieren.
- Für die Montage zusätzlicher Sonderzubehörteile die dort beiliegende Montageanleitung beachten.
- Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.
- Um den Kochdunst optimal zu erfassen, das Gerät mittig über dem Kochfeld montieren.

12.7 Hinweise zum elektrischen Anschluss

Um das Gerät sicher elektrisch anschließen zu können, beachten Sie diese Hinweise.

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Die Trennung des Geräts vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

- ▶ Der Netzstecker der Netzanschlussleitung muss nach dem Einbau des Geräts frei zugänglich sein.
- ▶ Ist dies nicht möglich, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Nur eine Elektrofachkraft darf die festverlegte elektrische Installation ausführen. Wir empfehlen einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) im Stromkreis der Geräteversorgung zu installieren.

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.
- Die Anschlussdaten dem Typenschild entnehmen.
→ Seite 9
- Die Anschlussleitung ist ca. 1,30 m lang.
- Dieses Gerät entspricht den EG-Funkentstörbestimmungen.
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1. Daher das Gerät nur mit Schutzleiter-Anschluss verwenden.
- Das Gerät während der Montage nicht an Strom anschließen.
- Sicherstellen, dass der Berührungsschutz durch den Einbau gewährleistet ist.

12.8 Hinweise zur Abluftleitung

Der Hersteller des Geräts übernimmt keine Gewährleistung für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind.

- Ein kurzes, geradliniges Abluftrohr mit einem möglichst großen Rohrdurchmesser verwenden.
- Lange, raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder kleine Rohrdurchmesser verringern die Absaugleistung und erhöhen das Lüftergeräusch.
- Ein Abluftrohr aus nicht brennbarem Material verwenden.
- Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

Flachkanäle

Flachkanäle verwenden, deren Innenquerschnitt dem Durchmesser der Rundrohre entspricht:

- Durchmesser 150 mm entspricht ca. 177 cm².
- Durchmesser 120 mm entspricht ca. 113 cm².
- Bei abweichenden Rohrdurchmessern Dichtstreifen einsetzen.
- Keine Flachkanäle mit scharfen Umlenkungen verwenden.

Rundrohre

Rundrohre mit einem Innendurchmesser von 150 mm (empfohlen) oder mindestens 120 mm verwenden.

12.9 Hinweise zum Abluftbetrieb

Bei Abluftbetrieb sollte eine Rückstauklappe eingebaut werden.

Hinweise

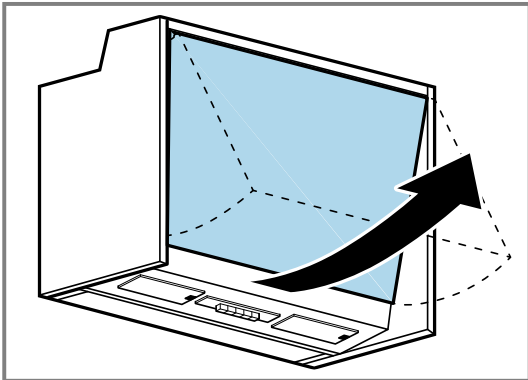
- Wenn dem Gerät keine Rückstauklappe beigelegt ist, kann eine Rückstauklappe über den Fachhandel bezogen werden.
- Wenn die Abluft durch die Außenwand geleitet wird, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

12.10 Hinweise zum Umluftbetrieb

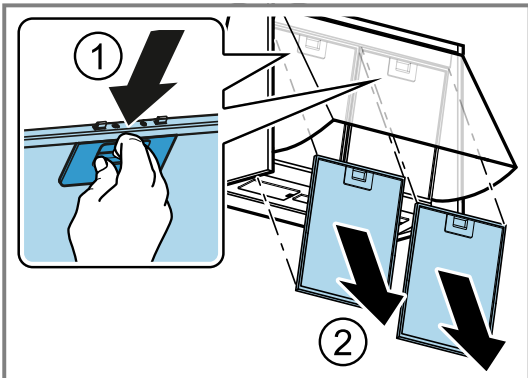
Das Gerät darf nur im fest installierten Zustand und mit angeschlossener Verrohrung betrieben werden.

12.11 Montage**Gerät vorbereiten**

1. Den Schirm öffnen.

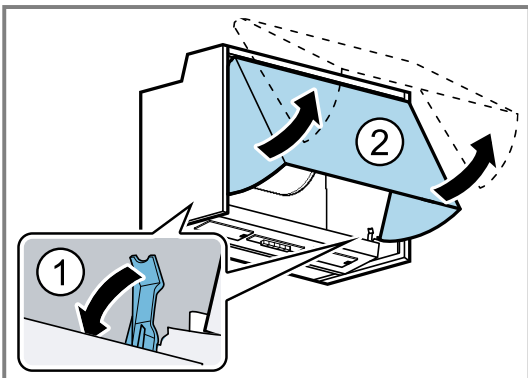


2. Die Fettfilter entnehmen.



Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.

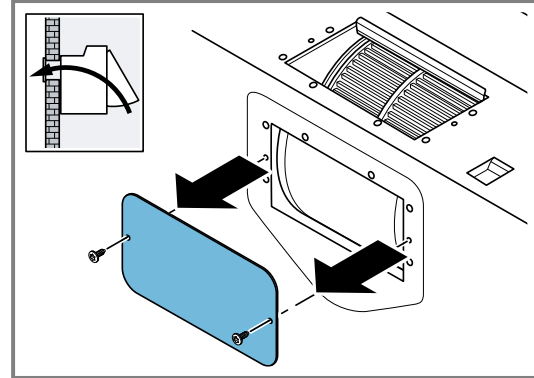
3. Die Verriegelung auf beiden Seiten lösen. ①
4. Den Schirm entnehmen. ②

**Abluftbetrieb durch die Geräterückseite vorbereiten**

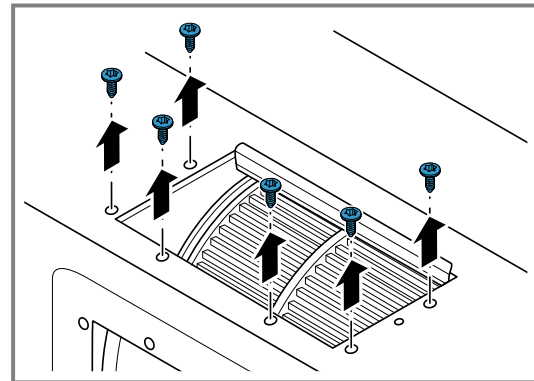
Wenn die Abluft nach hinten aus dem Schrank geführt werden soll, muss der Motor gedreht werden.

Hinweis: Der Abluftbetrieb durch die Geräterückseite ist nur mit einem 120-mm-Abluftrohr möglich.

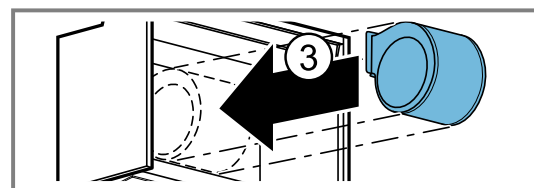
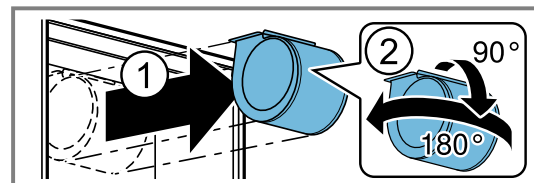
1. Die Verblendung an der Geräterückseite entfernen.



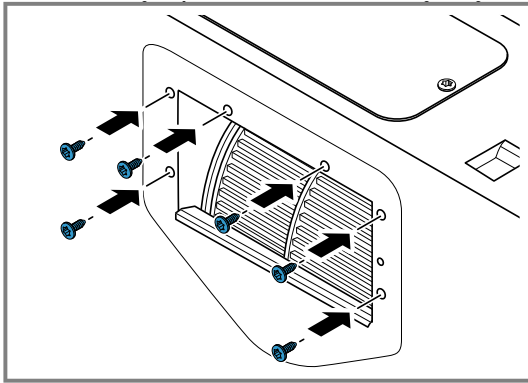
2. Die Verschraubung des Motors lösen.



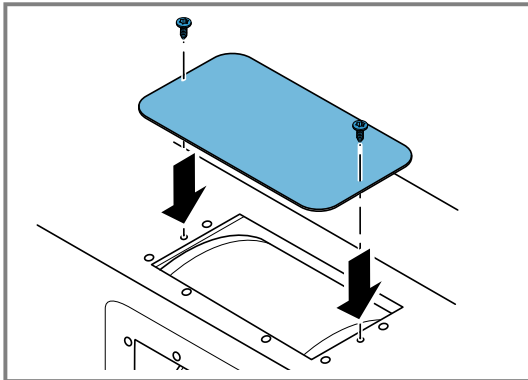
3. Den Motor entnehmen ① und drehen ②.
4. Den Motor mit der Öffnung zur Wand einsetzen ③.



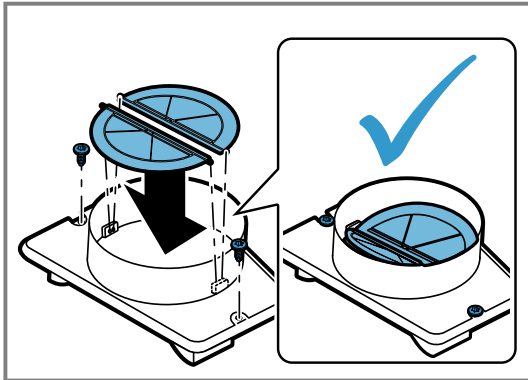
5. Den Motor festschrauben.



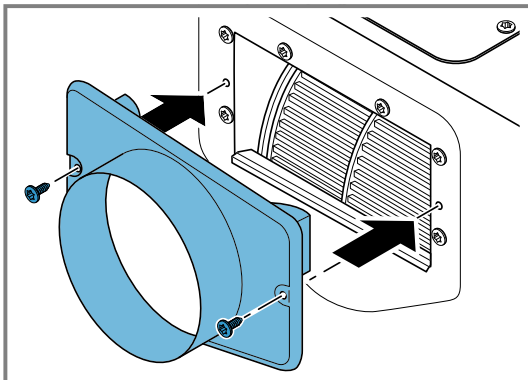
6. Die Verblendung auf der Geräteoberseite befestigen.



7. Die Rückstauklappen am Luftstutzen befestigen.

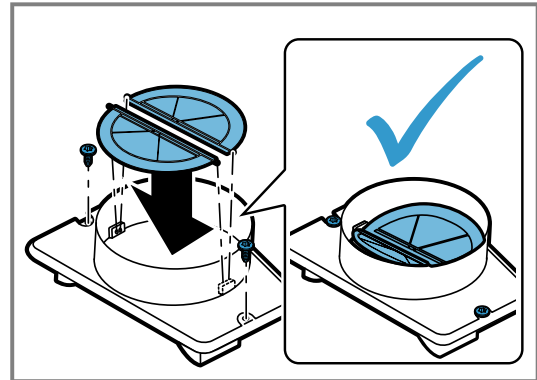


8. Den Luftstutzen an der Geräterückseite montieren.

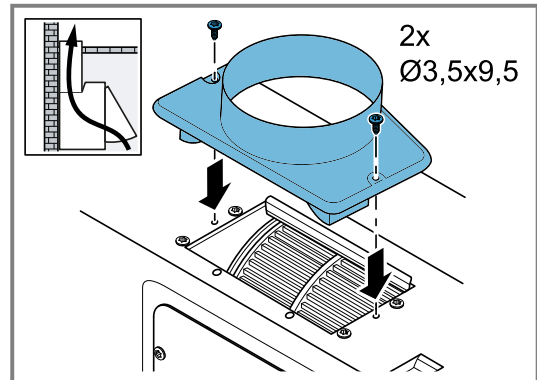


Abluftbetrieb durch die Geräteoberseite vorbereiten

1. Die Rückstauklappen am Luftstutzen befestigen.

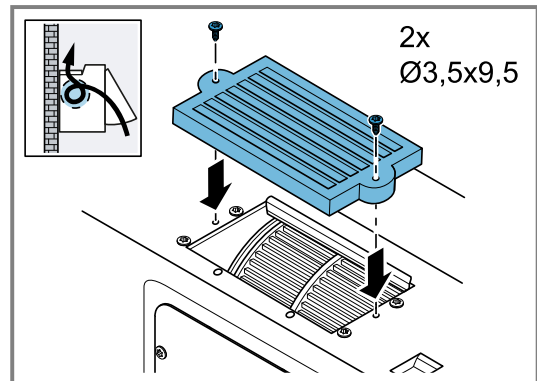


2. Den Luftstutzen an der Geräteoberseite montieren.

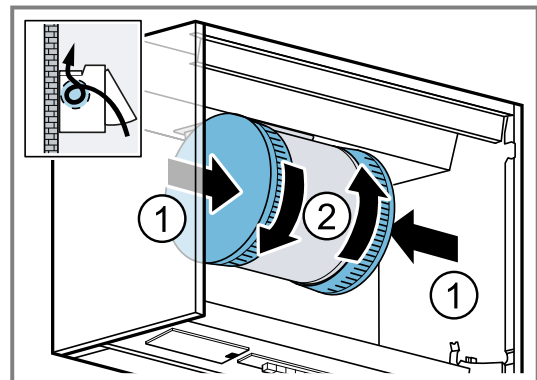


Umluftbetrieb vorbereiten

1. Das Luftleitgitter befestigen.



2. Die Geruchsfilter montieren.



Möbel prüfen

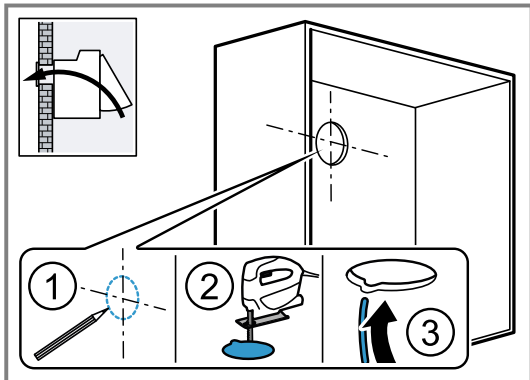
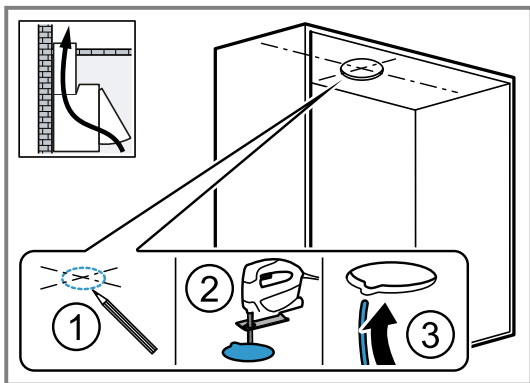
1. Das Einbaumöbel prüfen, ob es waagrecht und ausreichend tragfähig ist.
Das max. Gewicht des Geräts beträgt 12 kg.
2. Sicherstellen, dass das Einbaumöbel bis 90 °C hitzebeständig ist.
3. Sicherstellen, dass der Abstand zwischen 2 Möbeln der Gerätebreite entspricht.
4. Sicherstellen, dass die Stabilität des Einbaumöbels auch nach den Ausschnittarbeiten gewährleistet ist.
5. Sicherstellen, dass die angrenzenden Möbel bis 20 kg belastbar sind.

Hinweis: Die Montage kann auch nur an einem Möbelstück erfolgen.

Möbel vorbereiten

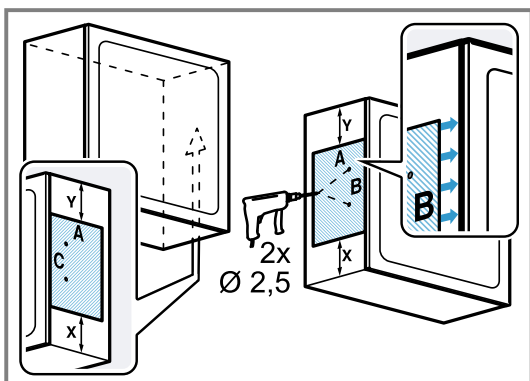
Voraussetzung: Das Möbel eignet sich für den Einbau.

1. Den Ausschnitt für das Abluftrohr herstellen.



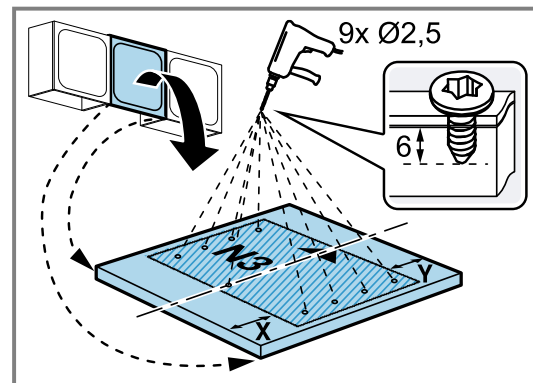
Hinweis: Die Abluftöffnung kann oberhalb des Einbaumöbels oder hinter dem Einbaumöbel angebracht werden.

2. Die Bohrschablone am Möbel anbringen.

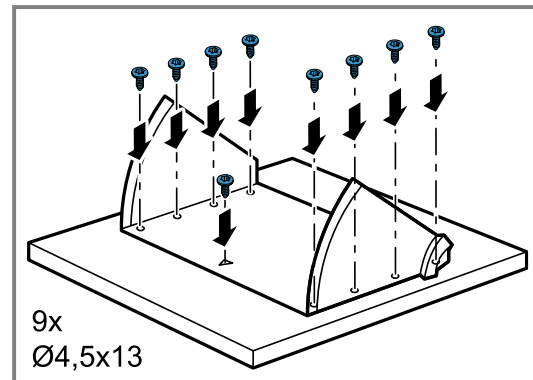


3. Die Löcher bohren.

4. Die Bohrschablone an der Rückseite der Schirmverkleidung anbringen.
5. Die Löcher maximal 6 mm tief bohren.



6. Den Schirm befestigen.



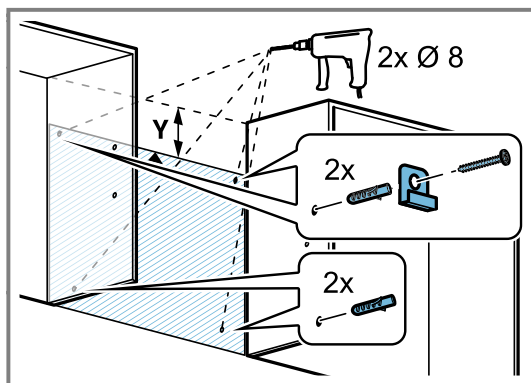
Wand prüfen

1. Die Wand prüfen, ob sie senkrecht und ausreichend tragfähig ist.
Das maximale Gewicht des Geräts beträgt 12 kg.
Die Bohrlochtiefe entsprechend der Schraubenlänge bohren.
Die Dübel müssen einen festen Halt haben.
Die beiliegenden Schrauben und Dübel sind für massives Mauerwerk geeignet. Für andere Konstruktionen (z. B. Gipsplatte, Porenbeton, Poroton-Mauerziegel) müssen entsprechende Befestigungsmittel verwendet werden.

Wand vorbereiten

1. Sicherstellen, dass sich im Bereich der Bohrungen keine Stromleitungen, Gasrohre oder Wasserrohre befinden.
2. Um Beschädigungen zu vermeiden, das Kochfeld abdecken.
3. Die Bohrungen anzeichnen.
4. Die Löcher bohren.
5. Die Dübel wandbündig einsetzen.

6. Die Haltewinkel anschrauben.



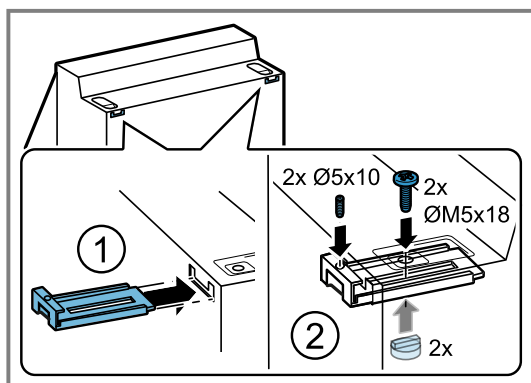
Gerät montieren

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

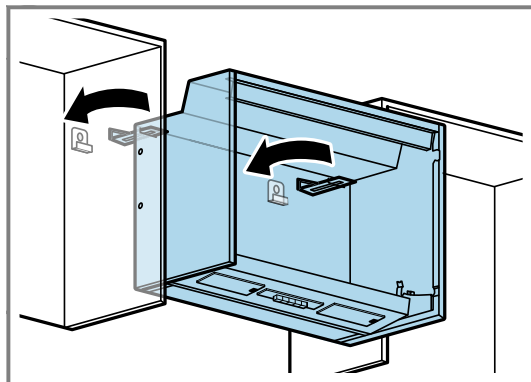
Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

► Schutzhandschuhe tragen.

1. Die Schutzfolie an der Rückseite abziehen.
► Nach der Montage die Schutzfolie vollständig abziehen.
2. Die Halterungen in die Geräterückseite einschieben ① und festschrauben ②.

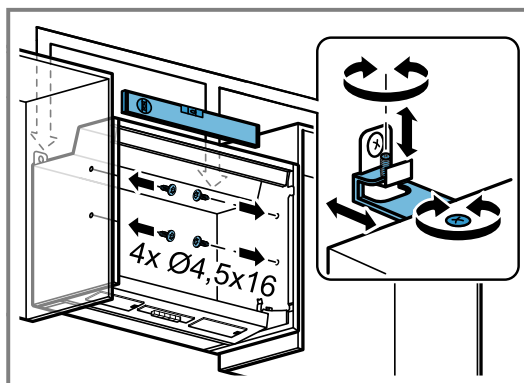


3. Das Gerät einhängen.

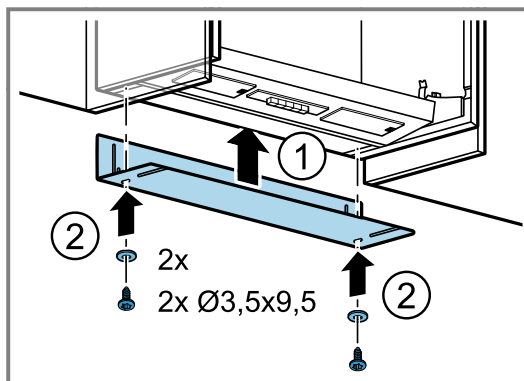


4. Das Gerät mit den Gewindebolzen waagrecht ausrichten.

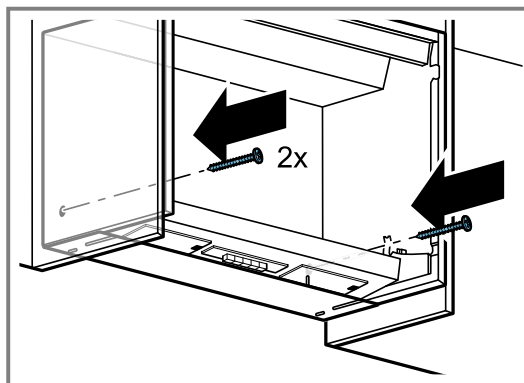
5. Das Gerät am Möbel befestigen.

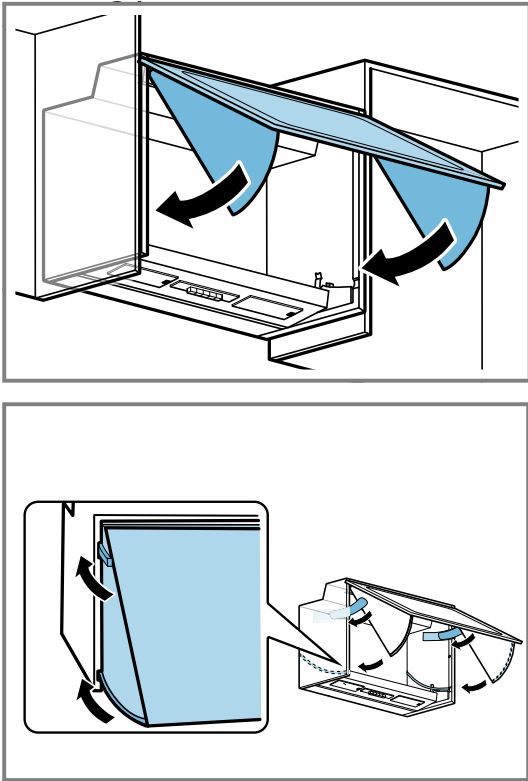


6. Die Blende an der Geräteunterseite befestigen.



7. Das Gerät an der Wand befestigen.



8. Den Schirm befestigen.

Die Profile und die Führungsschienen müssen korrekt zusammengeführt werden, da das Gerät sonst nicht funktionsfähig ist.

9. Die Fettfilter einsetzen.

Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Abluftverbindung herstellen

Das Abluftrohr können Sie am Luftstutzen an der Geräteoberseite montieren.

1. Das Abluftrohr am Luftstutzen befestigen.
2. Die Verbindung zur Abluftöffnung herstellen.
3. Die Verbindungsstellen abdichten.

Stromanschluss herstellen

1. Den Netzstecker in die Schutzkontakt-Steckdose stecken.
2. Bei einem erforderlichen Festanschluss die Hinweise im Kapitel beachten.
→ "Hinweise zum elektrischen Anschluss", Seite 12

Gerät demontieren

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
2. Das Abluftrohr lösen.
3. Die Fettfilter entnehmen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.
4. Den Schirm entfernen.
5. Die Verschraubung mit dem Einbaumöbel lösen.
6. Das Gerät abnehmen.
7. Die Haltewinkel entfernen.

Table des matières

MANUEL D'UTILISATION

1	Sécurité	18
2	Prévenir les dégâts matériels	20
3	Protection de l'environnement et économies d'énergie	20
4	Modes de fonctionnement	21
5	Description de l'appareil	22
6	Accessoires	22

7	Utilisation	22
8	Nettoyage et entretien	22
9	Dépannage	24
10	Mise au rebut	25
11	Service après-vente	26
12	INSTRUCTIONS DE MONTAGE	26
12.4	Installation en toute sécurité	27

1 Sécurité

Respectez les consignes de sécurité suivantes.

1.1 Indications générales

- Lisez attentivement cette notice.
- Conservez la notice ainsi que les informations produit en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour un futur nouveau propriétaire.
- Ne branchez pas l'appareil si ce dernier a été endommagé durant le transport.

1.2 Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour être encastré uniquement. Respecter les instructions de montage spécifiques.

La sécurité d'utilisation est garantie uniquement en cas d'installation correcte et conforme aux instructions de montage. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

Utilisez l'appareil uniquement :

- pour aspirer les vapeurs de cuisson.
- pour un usage privé et dans les pièces fermées d'un domicile.
- jusqu'à une altitude maximale de 2 000 m au-dessus du niveau de la mer.

1.3 Restrictions du périmètre utilisateurs

Les enfants de 8 ans et plus, les personnes souffrant d'un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne détenant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires pourront utiliser cet appareil à condition de le faire sous surveillance, ou que son utilisation sûre leur ait été enseignée et qu'ils aient compris les dangers qui en émanent.

Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec l'appareil.

Les enfants ne doivent en aucun cas s'occuper du nettoyage et de la maintenance utilisateur, sauf s'ils sont âgés de 15 ans et plus et agissent sous surveillance.

Les enfants de moins de 8 ans doivent être tenus à distance de l'appareil et du cordon d'alimentation secteur.

1.4 Utilisation sûre

AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- Ne faites jamais fonctionner l'appareil sans filtre à graisse.
- Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.
- Ne travaillez jamais avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. ne faites rien flamber).
- Installez l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) uniquement en présence d'un capot fermé et non amovible. Il ne doit pas y avoir de projection d'étincelles.

L'huile et la graisse chaudes s'enflamment rapidement.

- Surveiller constamment l'huile et la graisse chaudes.
- Ne jamais éteindre une huile ou une graisse brûlante avec de l'eau. Éteindre le foyer. Étouffer les flammes prudemment avec un couvercle, une couverture anti-feu ou quelque chose de similaire et laisser refroidir.

Les foyers à gaz dégagent une forte chaleur lorsqu'aucun récipient n'est posé dessus. Un

appareil de ventilation monté au-dessus d'eux risque alors d'être endommagé ou de prendre feu.

- Utilisez les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.

Le fonctionnement simultané de plusieurs foyers au gaz engendre une forte production de chaleur. Un appareil de ventilation monté au-dessus d'eux risque alors d'être endommagé ou de prendre feu.

- Utilisez les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.
- Réglez la vitesse de ventilation la plus élevée.
- Ne faites jamais fonctionner en même temps deux foyers à gaz à feu vif pendant plus de 15 minutes. Deux foyers à gaz correspondent à un brûleur grande puissance.
- Ne faites jamais fonctionner les grands brûleurs de plus de 5 kW avec la plus grande flamme pendant plus de 15 minutes, par ex. un wok.

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- Nettoyez régulièrement le filtre à graisse.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !**

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

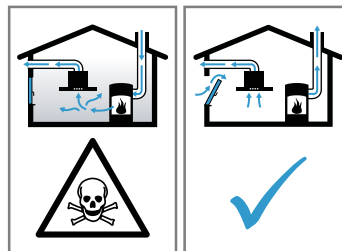
Les enfants risquent d'inhalier ou d'avaler des petits morceaux et s'étouffer.

- Conserver les petites pièces hors de portée des enfants.
- Ne pas laisser les enfants jouer avec les petites pièces.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'empoisonnement !**

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement. Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage au gaz, au fioul, au bois ou au charbon, les chauffe-eaux intégrés sous cuve, les chauffe-eaux accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (par ex., cheminée). Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines. L'absence

d'un apport d'air suffisant crée une pression négative. Les gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.



- En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation extérieure et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit toujours suffisant.
- Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). Cette valeur n'est réalisable que si l'apport d'air frais nécessaire à la combustion est assuré par des ouvertures non obturables, par exemple dans des portes ou fenêtres, associées à un caisson mural d'entrée et de sortie d'air, ou bien par d'autres moyens techniques. Un caisson mural d'entrée et de sortie d'air ne suffit pas à assurer la valeur minimale nécessaire.
- Demandez toujours conseil à un maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.
- Si l'appareil est utilisé exclusivement en mode recirculation de l'air, le fonctionnement est possible sans restriction.

L'utilisation d'un appareil de cuisson au gaz conduit à la formation de chaleur, d'humidité et de produits de combustion dans la pièce où l'appareil est installé.

- Lors de l'utilisation d'un appareil de cuisson à gaz, allumer la hotte aspirante.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque de brûlures !**

Les éléments accessibles deviennent chauds pendant le fonctionnement.

- Ne touchez jamais les éléments chauds.
- Éloignez les enfants.

L'appareil devient chaud pendant son utilisation.

- Laissez refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Certaines pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec précaution.

Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements.

- ▶ N'effectuez aucune modification sur la construction électrique ou mécanique.

Le capot du filtre peut osciller.

- ▶ Ouvrez lentement le capot du filtre.
- ▶ Maintenez ouvert le capot du filtre après l'ouverture, jusqu'à ce qu'il n'oscille plus.
- ▶ Fermez lentement le capot du filtre.

La lumière de l'éclairage par LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1).

- ▶ Ne regardez pas directement l'éclairage par LED allumé pendant plus de 100 secondes.

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel qualifié est en droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.

- ▶ Si l'appareil est défectueux, appeler le service après-vente.

→ "Service après-vente", Page 26

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Avant le nettoyage, retirez la fiche secteur ou coupez le disjoncteur.
- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ N'utilisez pas de tissu éponge mouillé.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

Les nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides peuvent provoquer des explosions lorsqu'ils entrent en contact avec des pièces d'aluminium situées dans le compartiment de nettoyage du lave-vaisselle.

- ▶ N'utilisez jamais de nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides. Notamment, n'utilisez aucun produit de nettoyage d'origine commerciale ou industrielle pour nettoyer des pièces en aluminium, par exemple des filtres à graisse pour hottes aspirantes.

2 Prévenir les dégâts matériels

ATTENTION

La condensation peut provoquer de la corrosion.

- ▶ Allumez toujours l'appareil lorsque vous cuisinez afin d'éviter la formation de condensation.

Si de l'humidité pénètre dans les éléments de commande, des dommages peuvent survenir.

- ▶ Ne nettoyez jamais les éléments de commande avec un chiffon humide.

Un nettoyage incorrect endommage les surfaces.

- ▶ Respectez les consignes de nettoyage.
- ▶ N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ Nettoyez les surfaces en inox uniquement dans le sens de polissage du métal.
- ▶ Ne nettoyez jamais les éléments de commande avec un nettoyeur pour inox.

L'eau de condensation qui s'écoule à l'arrière peut endommager l'appareil.

- ▶ Pour éviter tout retour de condensat, monter le conduit d'évacuation de l'appareil avec 1° de pente.

Si vous sollicitez les éléments de design de manière incorrecte, ils peuvent se casser.

- ▶ Ne tirez pas sur les éléments de design.
- ▶ Ne posez ou ne suspendez aucun objet sur/à des éléments de design.

Les surfaces peuvent être endommagées par un film protecteur non retiré.

- ▶ Retirez le film protecteur de toutes les parties de l'appareil avant de l'utiliser pour la première fois.

Si une lampe est défectueuse, les autres peuvent être surchargées.

- ▶ Remplacez les lampes défectueuses.

Les surfaces laquées sont fragiles.

- ▶ Respectez les consignes de nettoyage.

→ "Nettoyer l'appareil", Page 23

- ▶ Protégez les surfaces laquées contre les rayures.

3 Protection de l'environnement et économies d'énergie

3.1 Élimination de l'emballage

Les emballages sont écologiques et recyclables.

- ▶ Veuillez éliminer les pièces détachées après les avoir triées par matière.



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

3.2 Économies d'énergie

Si vous respectez les instructions suivantes, votre appareil consommera moins de courant.

Adaptez la vitesse du ventilateur à l'intensité des vapeurs de cuisson.

- ✓ Une faible vitesse du ventilateur est synonyme d'une faible consommation d'énergie.

En cas de vapeurs de cuisson intensives, sélectionnez dès que possible une vitesse de ventilation plus importante.

- ✓ Les odeurs se répandent moins dans la pièce.

Éteignez l'éclairage quand vous n'en avez plus besoin.

- ✓ Lorsque l'éclairage est éteint, il ne consomme pas d'énergie.

Nettoyez ou remplacez les filtres aux intervalles spécifiés.

- ✓ L'efficacité du filtre est conservée.

Utilisez le couvercle de cuisson.

- ✓ Les vapeurs de cuisson et les condensats sont réduits.

N'utilisez les fonctions supplémentaires qu'en cas de besoin.

- ✓ La désactivation des fonctions supplémentaires permet de réduire la consommation d'énergie.

4 Modes de fonctionnement

Vous pouvez utiliser votre appareil en mode évacuation extérieure ou en mode recirculation de l'air.

4.1 Mode évacuation extérieure

L'air aspiré est débarrassé des particules de graisse par les filtres, et transite par un conduit avant de gagner l'extérieur.



L'air ne doit pas être acheminé dans une cheminée servant à l'évacuation des gaz d'appareils qui sont utilisés pour la combustion de gaz ou d'autres combustibles (cela ne s'applique pas aux appareils de recyclage).

- Si l'air sortant circule par une cheminée ou une cheminée d'évacuation des gaz, vous devrez d'abord obtenir l'accord du ramoneur compétent dans votre quartier.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il convient d'utiliser un caisson télescopique mural.

4.2 Mode recyclage

L'air aspiré est nettoyé par l'intermédiaire des filtres à graisse et d'un filtre anti-odeurs, puis il est renvoyé dans la pièce.



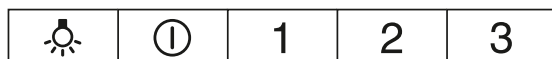
Pour neutraliser les odeurs en mode recyclage, vous devez installer un filtre anti-odeurs. Pour connaître les différentes possibilités d'utiliser l'appareil en mode recyclage, consultez notre catalogue ou votre revendeur spécialisé. Vous pouvez vous procurer les accessoires dans un commerce spécialisé, auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.
→ "Accessoires", Page 22

5 Description de l'appareil

5.1 Éléments de commande

Le bandeau de commande vous permet de configurer toutes les fonctions de votre appareil et vous donne des informations sur l'état de fonctionnement.

	Allumer ou éteindre l'éclairage
①	Arrêtez la ventilation.
1	Activer la vitesse de ventilation 1.
2	Activer la vitesse de ventilation 2.
3	Activer la vitesse de ventilation 3.



6 Accessoires

Vous pouvez acheter des accessoires auprès du service après-vente ou sur notre site internet. Utilisez uniquement les accessoires d'origine, car ils sont parfaitement adaptés à votre appareil.

Les accessoires sont spécifiques à l'appareil. Lors de l'achat, indiquez toujours la désignation exacte de votre appareil (E-Nr.). → Page 26

Pour connaître les accessoires disponibles pour votre appareil, consultez notre boutique en ligne ou le service après-vente.

www.neff-international.com

Accessoires	Référence
Filtre à charbon actif	Z51IMA0X0

7 Utilisation

7.1 Allumer l'appareil

- ▶ Appuyer sur 1.
- ✓ L'appareil démarre à la vitesse de ventilation 1.

7.2 Régler la vitesse de ventilation

- ▶ Appuyez sur la touche 2 ou 3 pour régler la vitesse appropriée du ventilateur.

7.3 Éteindre l'appareil

- ▶ Appuyez sur ①.

7.4 Allumer l'éclairage

Vous pouvez allumer et éteindre l'éclairage indépendamment de la ventilation.

- ▶ Appuyer sur .

7.5 Éteindre l'éclairage

- ▶ Appuyer sur .

8 Nettoyage et entretien

Pour que votre appareil reste longtemps opérationnel, nettoyez-le et entretenez-le avec soin.

8.1 Produits de nettoyage

Vous pouvez vous procurer les produits de nettoyage appropriés auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

ATTENTION

Des produits nettoyants inappropriés peuvent endommager les surfaces de l'appareil.

- ▶ Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyants fortement alcoolisés.
- ▶ Ne pas utiliser de tampon en paille métallique ni d'éponge à dos récurant.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyant spécial pour le nettoyage à chaud.

- Utilisez uniquement des nettoyeurs pour vitres, des racloirs à verre ou des produits d'entretien pour acier inox si ceux-ci sont recommandés dans les instructions de nettoyage de la pièce correspondante.
- Rincez soigneusement les tissus éponges avant de les utiliser.

8.2 Nettoyer l'appareil

Nettoyez l'appareil comme indiqué, afin de ne pas endommager les différentes surfaces et pièces par un nettoyage incorrect ou par des produits de nettoyage non appropriés.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !**

Les nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides peuvent provoquer des explosions lorsqu'ils entrent en contact avec des pièces d'aluminium situées dans le compartiment de nettoyage du lave-vaisselle.

- N'utilisez jamais de nettoyeurs caustiques fortement alcalins ou acides. Notamment, n'utilisez aucun produit de nettoyage d'origine commerciale ou industrielle pour nettoyer des pièces en aluminium, par exemple des filtres à graisse pour hottes aspirantes.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !**

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- Avant le nettoyage, retirez la fiche secteur ou coupez le disjoncteur.
- Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque de brûlures !**

L'appareil devient chaud pendant son fonctionnement.

- Laissez refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque de blessure !**

Certaines pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- Nettoyez l'intérieur de l'appareil avec précaution.

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Selon la surface, nettoyez comme suit :
 - Nettoyez les surfaces en acier inoxydable avec une lavette éponge et de l'eau chaude additionnée de produit de nettoyage dans le sens du brossage.
 - Nettoyez les surfaces laquées avec une lavette éponge et de l'eau chaude additionnée de produit de nettoyage.
 - Nettoyez l'aluminium avec un nettoyeur pour vitres et un chiffon doux.
 - Nettoyez le plastique avec un nettoyeur pour vitres et un chiffon doux.
 - Nettoyez le verre avec un nettoyeur pour vitres et un chiffon doux.
3. Séchez-les ensuite avec un chiffon doux.
4. Sur les surfaces en acier inoxydable, appliquez une fine pellicule de produit pour acier inox avec un chiffon doux.
Vous pouvez vous procurer les produits d'entretien pour acier inox auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

8.3 Nettoyage des éléments de commande

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !**

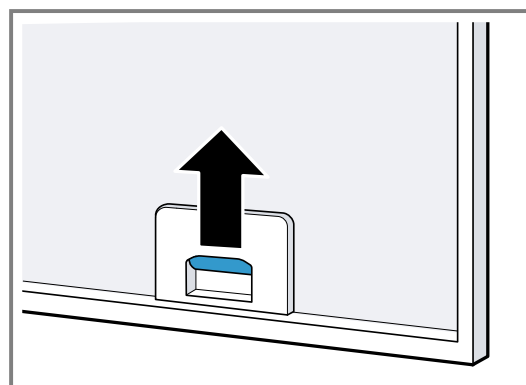
L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- N'utilisez pas de tissu éponge mouillé.

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Nettoyez avec un tissu éponge et de l'eau chaude additionnée de produit à vaisselle.
3. Séchez-les ensuite avec un chiffon doux.

8.4 Démontage des filtres à graisse métallique

1. **ATTENTION** – Les filtres à graisse qui tombent peuvent endommager la table de cuisson qui se trouve en-dessous.
 - Avec une main sous le filtre à graisse, interceptez ce dernier.
2. Ouvrez les dispositifs de verrouillage des filtres à graisse.



3. Retirez les filtres à graisse des fixations. Pour éviter l'égouttement de graisse, tenez les filtres à graisse à l'horizontale.

8.5 Nettoyage manuel des filtres à graisse

Les filtres à graisse filtrent la graisse issue de la vapeur de cuisson. Des filtres à graisse régulièrement nettoyés assurent un haut niveau d'absorption des graisses.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !**

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- Nettoyez les filtres à graisse environ une fois par mois.

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

→ "Démontage des filtres à graisse métallique",
Page 23

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Faites tremper les filtres à graisse dans un produit de nettoyage chaud.
En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un dégraissant spécial. Vous trouverez un dégraissant auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.
3. Nettoyez les filtres à graisse à l'aide d'une brosse.
4. Rincez-les soigneusement.
5. Laissez s'égoutter les filtres à graisse.

8.6 Nettoyage des filtres à graisse au lave-vaisselle

Les filtres à graisse filtrent la graisse issue de la vapeur de cuisson. Des filtres à graisse régulièrement nettoyés assurent un haut niveau d'absorption des graisses.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !**

Les dépôts de graisse dans les filtres à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Nettoyez les filtres à graisse environ une fois par mois.

ATTENTION

Les filtres à graisse peuvent être endommagés par pincement.

- ▶ Ne coincez pas les filtres à graisse.

Remarque : Lorsque vous nettoyez un filtre à graisse au lave-vaisselle, de légères décolorations peuvent apparaître. Ces décolorations n'ont aucune influence sur le fonctionnement des filtres à graisse.

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

→ "Démontage des filtres à graisse métallique", Page 23

1. Respectez les informations sur les produits de nettoyage.
2. Placez les filtres à graisse en vrac dans le lave-vaisselle.

Ne nettoyez pas les filtres à graisse très encrassés avec de la vaisselle.

En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un dégraissant spécial. Vous trouverez un dégraissant auprès du service après-vente ou sur la boutique en ligne.

3. Démarrez le lave-vaisselle.
Pour le réglage de la température, choisissez 70 °C maximum.
4. Laissez s'égoutter les filtres à graisse.

8.7 Montage des filtres à graisse

ATTENTION

Les filtres à graisse qui tombent peuvent endommager la table de cuisson qui se trouve en-dessous.

- ▶ Avec une main sous le filtre à graisse, interceptez ce dernier.

1. Insérez le filtre à graisse.
2. Basculez les filtres à graisse vers le haut, puis encliquez les verrous.
3. Assurez-vous que les verrous s'encliquettent.
4. Fermez le capot des filtres.

8.8 Filtre anti-odeurs pour le mode recirculation de l'air

Les filtres anti-odeurs lient les odeurs en mode recirculation de l'air. Des filtres anti-odeurs régulièrement changés garantissent un haut degré de séparation des odeurs.

Le filtre anti-odeurs doit être remplacé tous les 4 mois en fonctionnement normal (environ une heure par jour). Le filtre anti-odeurs ne peut pas être nettoyé ni régénéré.

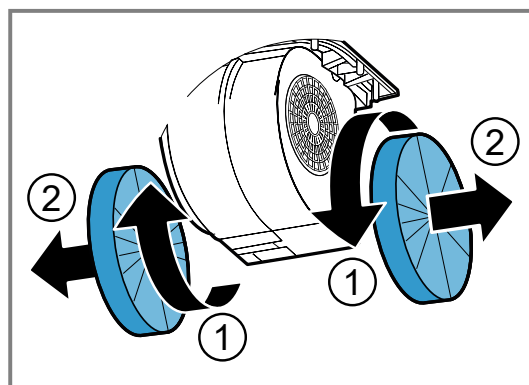
Le filtre anti-odeurs sont en vente auprès du Service après-vente ou sur la boutique en ligne. Utilisez uniquement un filtre anti-odeurs d'origine.

Dépose du filtre anti-odeurs

Condition : Les filtres à graisse sont retirés.

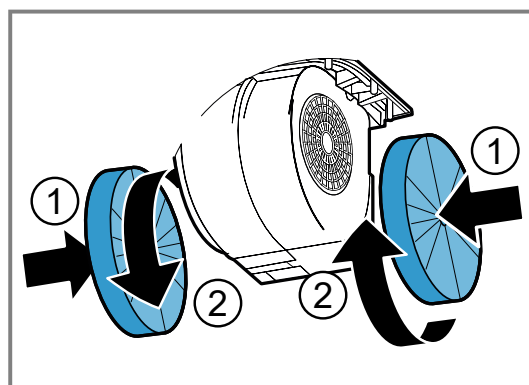
→ "Démontage des filtres à graisse métallique", Page 23

- ▶ Tourner les anciens filtres anti-odeurs ① et les retirer du support ②.



Pose des filtres anti-odeurs

1. Presser les nouveaux filtres anti-odeurs sur le support ① et les tourner ②.



2. Monter les filtre à graisse.

→ "Montage des filtres à graisse", Page 24

9 Dépannage

Vous pouvez corriger par vous-même les petits défauts de votre appareil. Lisez les renseignements de dépannage avant de contacter le service consommateurs. Vous vous épargnerez ainsi des dépenses inutiles.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque de blessure !**

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel qualifié est en droit d'effectuer des réparations sur l'appareil.
- ▶ Si l'appareil est défectueux, appeler le service après-vente.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel dûment qualifié peut entreprendre des réparations sur l'appareil.
- ▶ Seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées pour réparer l'appareil.
- ▶ En cas d'endommagement du cordon d'alimentation secteur, celui-ci doit être remplacé par un personnel qualifié.

9.1 Dysfonctionnements

Défaut	Cause et dépannage
L'appareil ne fonctionne pas.	La fiche secteur du cordon d'alimentation secteur n'est pas branchée. ▶ Branchez l'appareil au réseau électrique.
	Le fusible est défectueux. ▶ Vérifiez le fusible dans le boîtier à fusibles.
	L'alimentation électrique est tombée en panne. ▶ Vérifiez si l'éclairage du compartiment ou d'autres appareils dans la pièce.
L'éclairage par LED ne fonctionne pas.	La lampe LED est défectueuse. ▶ → "Remplacer l'éclairage par LED", Page 25

9.2 Remplacer l'éclairage par LED**⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !**

Lors du remplacement de l'ampoule, les contacts de la douille sont sous tension.

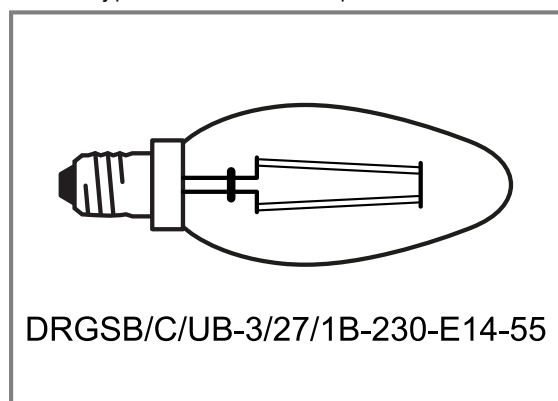
- ▶ Retirez la fiche secteur ou coupez le fusible dans le boîtier à fusibles avant de procéder au remplacement.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

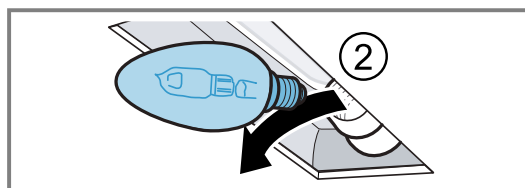
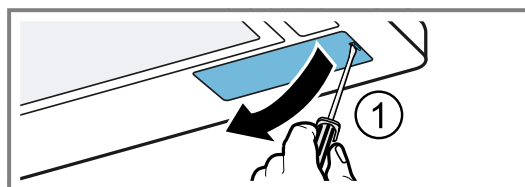
La lumière de l'éclairage par LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1).

- ▶ Ne regardez pas directement l'éclairage par LED allumé pendant plus de 100 secondes.

Remarque : Utilisez uniquement des ampoules du même type et de la même puissance.



1. Mettez l'appareil hors tension.
2. Desserrer le couvercle de l'ampoule et le retirer ①.
3. Dévisser l'ampoule ② et la remplacer par une ampoule du même type.



4. Remettre le couvercle de l'ampoule en place.
5. Branchez la fiche secteur et enclenchez le fusible.

10 Mise au rebut**10.1 Mettre au rebut un appareil usagé**

La destruction dans le respect de l'environnement permet de récupérer de précieuses matières premières.

- ▶ Éliminez l'appareil dans le respect de l'environnement.
- Vous trouverez des informations sur les circuits actuels d'élimination auprès de votre revendeur spécialisé ou de l'administration de votre commune/ville.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

11 Service après-vente

Pour plus d'informations sur la durée et les conditions de la garantie dans votre pays, scannez le QR code figurant sur le document joint afin d'obtenir les coordonnées du service après-vente ainsi que les conditions de garantie, adressez-vous à notre service après-vente, votre revendeur ou consultez notre site web.

Lorsque vous contactez le service après-vente, vous avez besoin du numéro de produit (E-Nr.) et du numéro de fabrication (FD) de votre appareil.

Vous trouverez les coordonnées du service après-vente en scannant le QR code figurant sur le document joint relatif aux coordonnées du service après-vente et aux conditions de garantie, ou sur notre site web.

11.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD)

Le numéro de série (E-Nr.) et le numéro de fabrication (FD) sont indiqués sur la plaque signalétique de l'appareil.

Selon le modèle, la plaque signalétique se trouve :

- à l'intérieur de l'appareil (retirer le filtre à graisse).
- sur la partie supérieure de l'appareil.

Pour retrouver rapidement les données de votre appareil et le numéro de téléphone du service consommateurs, n'hésitez pas à les recopier ailleurs.

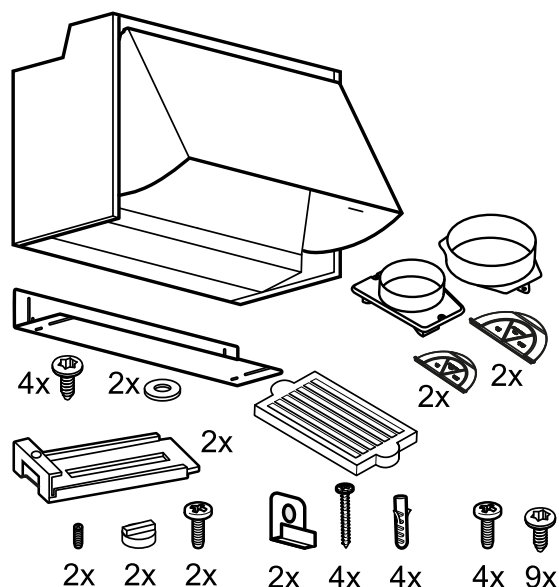
12 Instructions de montage

Respectez ces informations lors du montage de l'appareil.



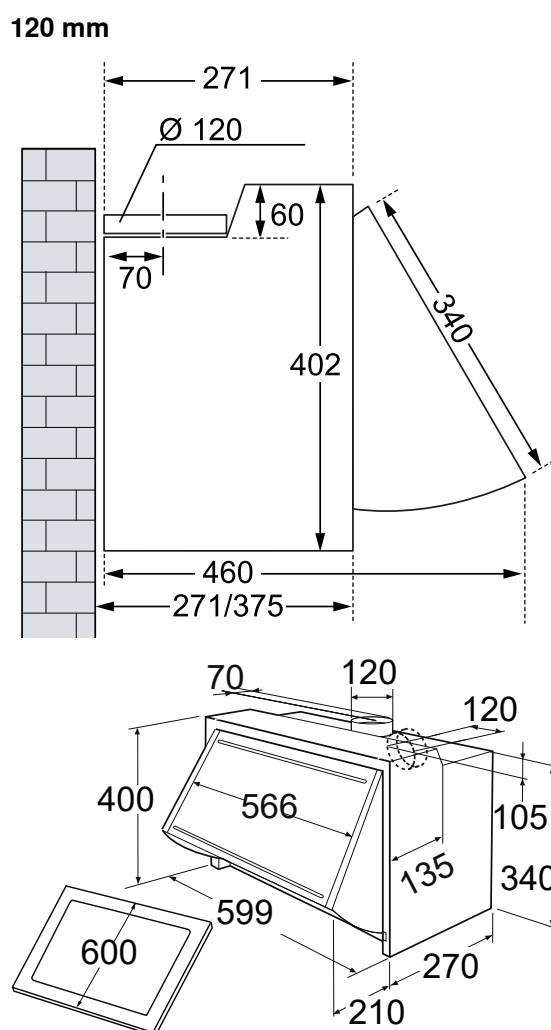
12.1 Contenu de la livraison

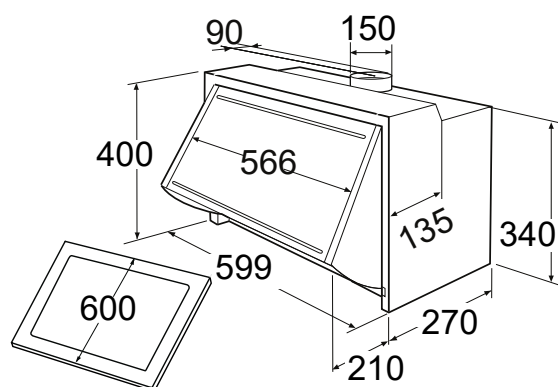
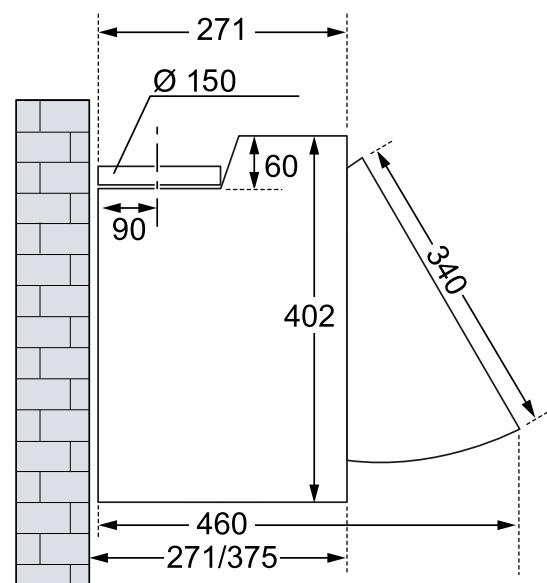
Après avoir déballé le produit, inspectez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport et pour vous assurer de l'intégralité de la livraison.



12.2 Dimensions de l'appareil

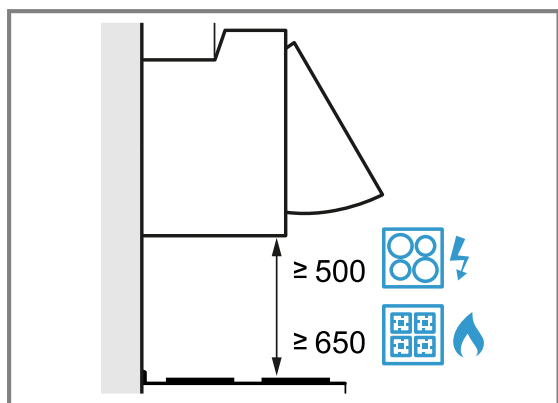
Vous trouverez ici les dimensions de l'appareil



150 mm

12.3 Distances de sécurité

Respectez les distances de sécurité de l'appareil.



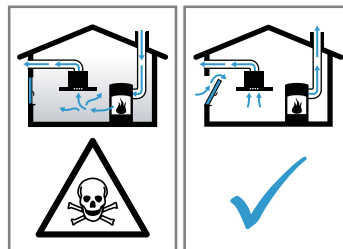
12.4 Installation en toute sécurité

Respectez les consignes de sécurité lorsque vous installez cet appareil.

AVERTISSEMENT – Risque d'empoisonnement !

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement. Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage au gaz, au fioul, au

bois ou au charbon, les chauffe-eaux intégrés sous cuve, les chauffe-eaux accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (par ex., cheminée). Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines. L'absence d'un apport d'air suffisant crée une pression négative. Les gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.



- En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation extérieure et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veuillez impérativement à ce que l'apport d'air soit toujours suffisant.
- Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). Cette valeur n'est réalisable que si l'apport d'air frais nécessaire à la combustion est assuré par des ouvertures non obturables, par exemple dans des portes ou fenêtres, associées à un caisson mural d'entrée et de sortie d'air, ou bien par d'autres moyens techniques. Un caisson mural d'entrée et de sortie d'air ne suffit pas à assurer la valeur minimale nécessaire.
- Demandez toujours conseil à un maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.
- Si l'appareil est utilisé exclusivement en mode recirculation de l'air, le fonctionnement est possible sans restriction.

Les gaz de combustion aspirés peuvent conduire à l'empoisonnement.

- Lorsqu'une hotte est installée avec un foyer exploitant l'air ambiant, l'alimentation électrique de la hotte doit être munie d'un interrupteur de sécurité approprié.

Les gaz de combustion réaspirés peuvent provoquer un empoisonnement.

- Ne rejetez pas l'air sortant dans un conduit ou une cheminée en fonctionnement.

- ▶ Ne rejetez pas l'air sortant dans une gaine servant à aérer des locaux où sont installés des foyers à combustion.
- ▶ Si l'air sortant circule par un conduit ou une cheminée d'évacuation des gaz, vous devez d'abord obtenir l'accord d'un ramoneur compétent.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- ▶ Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer.

- ▶ Ne travaillez jamais avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. ne faites rien flamber).
- ▶ Installez l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) uniquement en présence d'un capot fermé et non amovible. Il ne doit pas y avoir de projection d'étincelles.
- ▶ Les distances de sécurité indiquées doivent être respectées, afin d'éviter une accumulation de chaleur.
- ▶ Respectez les indications relatives à vos appareils de cuisson. Si les instructions d'installation de l'appareil de cuisson spécifient une distance différente, tenir toujours compte de la plus grande distance. L'écart maximal s'applique si vous utilisez simultanément des foyers au gaz et à l'électricité.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- ▶ Portez des gants de protection.

Si l'appareil n'est pas correctement fixé, il risque de tomber.

- ▶ Tous les éléments de fixation doivent être montés solidement et de façon sûre.

Des modifications sur la construction électrique ou mécanique sont dangereuses et peuvent conduire à des dysfonctionnements.

- ▶ N'effectuez aucune modification sur la construction électrique ou mécanique.

Le capot du filtre peut osciller.

- ▶ Ouvrez lentement le capot du filtre.
- ▶ Maintenez ouvert le capot du filtre après l'ouverture, jusqu'à ce qu'il n'oscille plus.

- ▶ Fermez lentement le capot du filtre.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Les composants à arêtes vives à l'intérieur de l'appareil peuvent endommager le câble de raccordement.

- ▶ Ne pincez pas et ne coincez pas le câble de raccordement.

Les installations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Pour le raccordement et l'utilisation de l'appareil, respectez impérativement les indications figurant sur la plaque signalétique.
- ▶ L'appareil doit être branché uniquement à une source d'alimentation avec courant alternatif à l'aide d'une prise murale correctement installée et reliée à la terre.
- ▶ Le système à conducteur de protection de l'installation électrique de la maison doit être conforme.
- ▶ N'alimentez jamais l'appareil par l'intermédiaire d'un appareil de commutation externe, par ex. une minuterie ou une télécommande.
- ▶ Si l'appareil est encastré, la fiche du cordon d'alimentation secteur doit être aisément accessible. Si un accès libre est impossible, un dispositif de coupure omnipolaire doit être installé dans l'installation à câblage fixe, conformément aux conditions de la catégorie de surtension III et aux réglementations d'installation.
- ▶ Lors de l'installation de l'appareil, veiller à ce que le cordon d'alimentation secteur ne soit pas coincé ni endommagé.

12.5 Indications générales

Prenez en compte les remarques générales lors de l'installation.

- L'installation doit se faire en respectant les prescriptions actuellement en vigueur dans le bâtiment, ainsi que les prescriptions publiées par les compagnies distributrices d'électricité et de gaz.
- Lors de l'évacuation de l'air vicié, il convient de respecter les prescriptions officielles et légales, telles que celles établies par les autorités régionales.
- Pour atteindre l'appareil sans difficulté lors de l'entretien, choisissez un lieu d'installation facilement accessible.
- Les surfaces de l'appareil sont fragiles. Lors de l'installation, évitez de les endommager.

12.6 Remarques concernant la situation d'encastrement

- Installez cet appareil dans une armoire de cuisine.
- Pour l'installation d'accessoires spéciaux supplémentaires, respectez les instructions d'installation jointes.

- La largeur de la hotte aspirante doit être au moins aussi grande que celle de la table de cuisson.
- Pour capter de façon optimale les vapeurs de cuisson, installez l'appareil au centre, au-dessus de la plaque de cuisson.

12.7 Remarques concernant le branchement électrique

Pour pouvoir connecter l'appareil électriquement en toute sécurité, respectez ces consignes.

⚠ **AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !**

À tout moment, il doit être possible de débrancher l'appareil du réseau électrique. L'appareil doit uniquement être raccordé à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire.

- ▶ La prise du cordon d'alimentation secteur doit être librement accessible après le montage de l'appareil.
- ▶ Si cela n'est pas possible, un dispositif de coupure omnipolaire doit être installé dans l'installation électrique fixe conformément aux conditions de la catégorie de surtension III et aux prescriptions d'installation.
- ▶ Seul un électricien qualifié est autorisé à procéder à l'installation électrique fixe. Nous vous recommandons d'installer un disjoncteur différentiel (interrupteur FI) dans le circuit d'alimentation de l'appareil.

Les composants à arêtes vives à l'intérieur de l'appareil peuvent endommager le câble de raccordement.

- ▶ Ne pincez pas et ne coincez pas le câble de raccordement.
- Les valeurs de raccordement sont indiquées sur la plaque signalétique. → *Page 26*
- La ligne de raccordement fait env. 1,30 m de long.
- Cet appareil est conforme aux dispositions CE régissant l'antiparasitage.
- Cet appareil est conforme à la classe de protection 1. Par conséquent, utilisez uniquement cet appareil avec une prise à conducteur de protection.
- Ne branchez pas l'appareil à l'alimentation électrique pendant l'installation.
- Assurez-vous que la protection contre les contacts accidentels est garantie par l'installation.

12.8 Remarques concernant le conduit d'évacuation

Le fabricant de l'appareil n'assume aucune garantie pour les problèmes de fonctionnement liés à la tuyauterie.

- Utilisez un conduit d'évacuation court et droit avec un diamètre de conduit aussi grand que possible.
- Des conduits d'évacuation longs et rugueux, comportant plusieurs coudes ou ayant des diamètres trop petits réduisent la puissance d'aspiration et augmentent le bruit du ventilateur.
- Utilisez un conduit d'évacuation en matériau non inflammable.
- Pour éviter tout retour de condensat, montez le conduit d'évacuation de l'appareil avec 1° de pente.

Gaines plates

Utilisez des gaines plates dont la section intérieure correspond au diamètre des conduits ronds :

- Un diamètre de 150 mm correspond env. à 177 cm².

- Un diamètre de 120 mm correspond env. à 113 cm².
- Si des conduits de plusieurs diamètres sont utilisés, il faut prévoir des rubans d'étanchéité.
- N'utilisez pas de gaines plates avec des déviations aiguës.

Conduits ronds

Utilisez des conduits ronds avec un diamètre intérieur de 150 mm (recommandé) ou d'au moins 120 mm.

12.9 Remarques sur le mode évacuation extérieure

En mode évacuation extérieure, un clapet anti-retour doit être installé.

Remarques

- Si aucun clapet anti-retour n'est fourni avec l'appareil, vous pouvez en obtenir un dans un commerce spécialisé.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il convient d'utiliser un caisson télescopique mural.

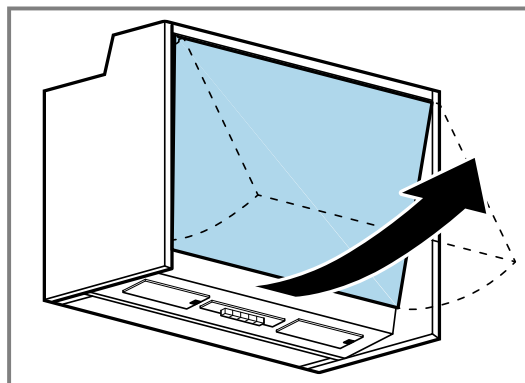
12.10 Remarques sur le mode recirculation de l'air

L'appareil doit uniquement être exploité à l'état fermement fixé et avec la tuyauterie raccordée.

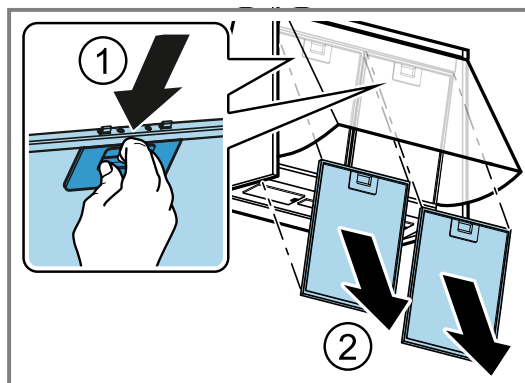
12.11 Installation

Préparer l'appareil

1. Ouvrez l'écran.



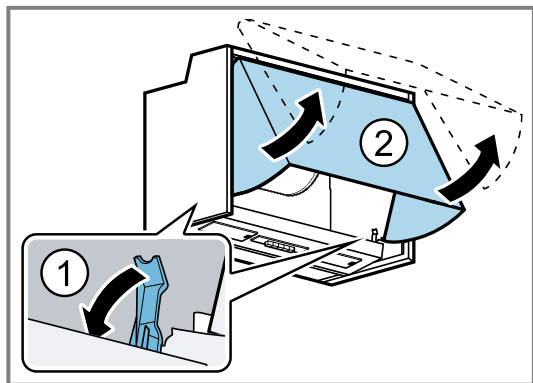
2. Retirez le filtre à graisse.



Ne pliez pas le filtre à graisse afin d'éviter tout endommagement.

3. Desserrez le verrouillage des deux côtés. ①

4. Retirez l'écran. ②

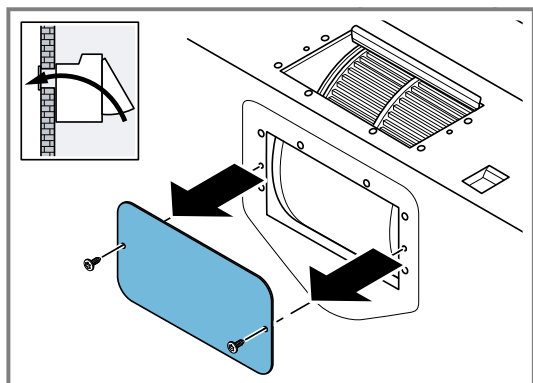


Préparer le mode évacuation extérieure au dos de l'appareil

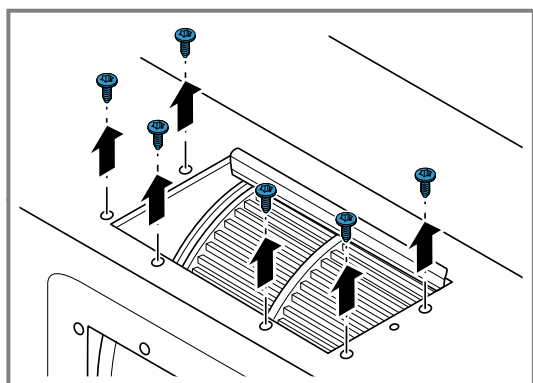
Si l'évacuation d'air doit passer derrière l'armoire, le moteur doit être tourné.

Remarque : Le mode évacuation extérieure par l'arrière de l'appareil est possible uniquement avec un conduit d'évacuation de 120 mm.

1. Retirer le recouvrement à l'arrière de l'appareil.

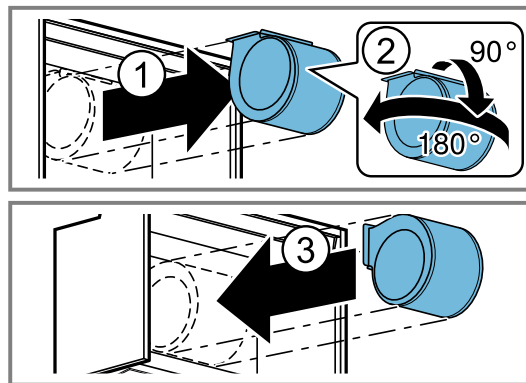


2. Desserrer le raccord vissé du moteur.

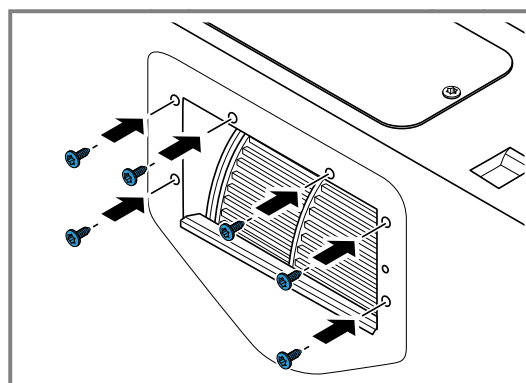


3. Retirer le moteur ① et le tourner ②.

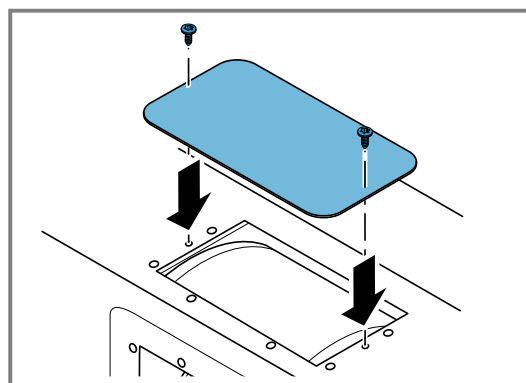
4. Engager le moteur avec l'ouverture vers le mur. ③.



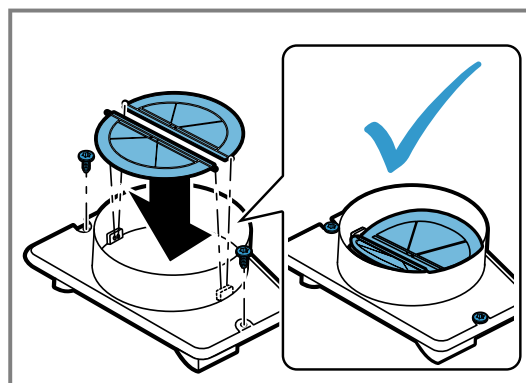
5. Visser le moteur.



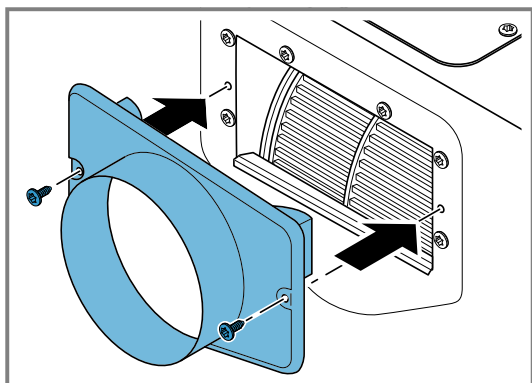
6. Fixer le recouvrement sur le dessus de l'appareil.



7. Fixez les clapets anti-retour au manchon d'évacuation.

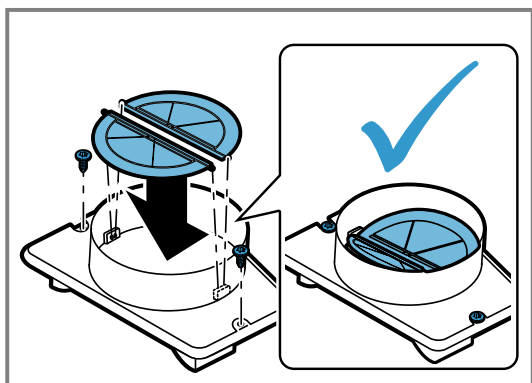


8. Monter le manchon d'évacuation sur l'arrière de l'appareil.

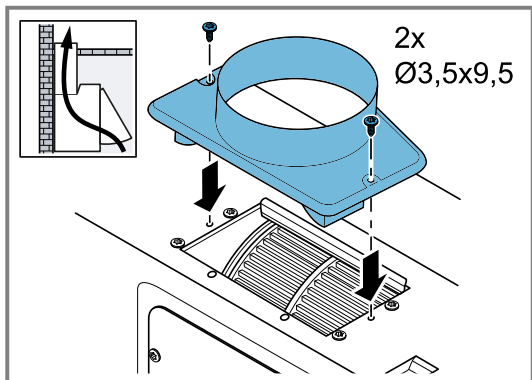


Préparer le mode évacuation extérieure par le haut de l'appareil

1. Fixez les clapets anti-retour au manchon d'évacuation.

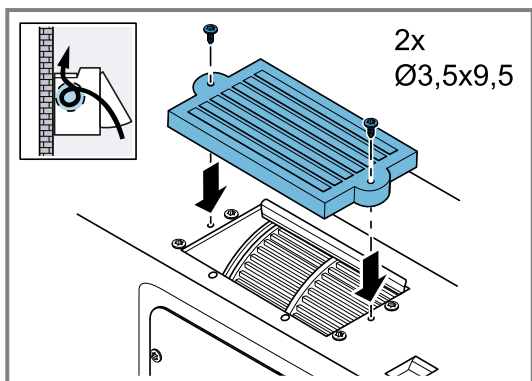


2. Montez le manchon d'évacuation sur le dessus de l'appareil.

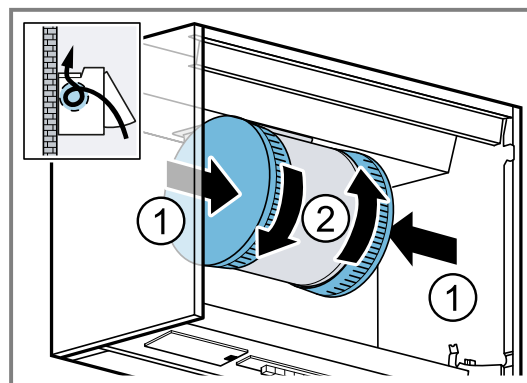


Préparer le mode recyclage

1. Fixez la grille.



2. Montez le filtre anti-odeurs.



Contrôle du meuble

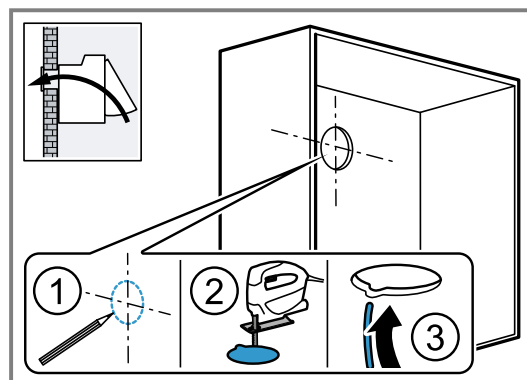
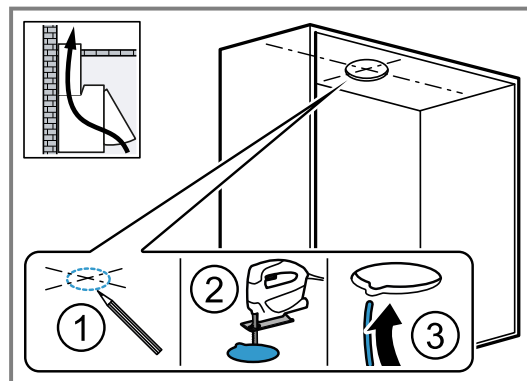
1. Vérifiez que le meuble d'encastrement est horizontal et a une capacité de charge suffisante. L'appareil pèse au maximum 12 kg.
2. Assurez-vous que les meubles d'encastrement résistent à la chaleur jusqu'à 90 °C.
3. Assurez-vous que l'écart entre 2 meubles correspond à la largeur de l'appareil.
4. Veillez à ce que la stabilité du meuble d'encastrement soit garantie même après les travaux de découpe.
5. Assurez-vous que les meubles adjacents peuvent résister jusqu'à 20 kg.

Remarque : L'installation peut également se faire uniquement sur un seul meuble.

Préparer le meuble

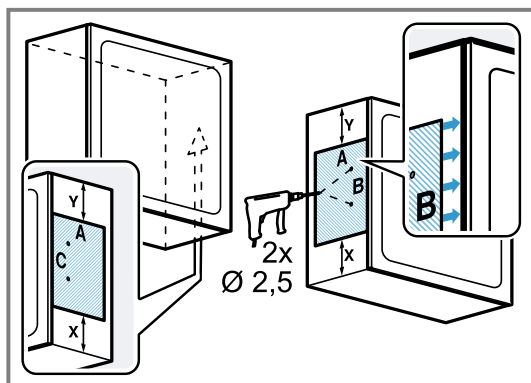
Condition : Le meuble est adapté au montage.

1. Réalisez la découpe pour le conduit d'évacuation.

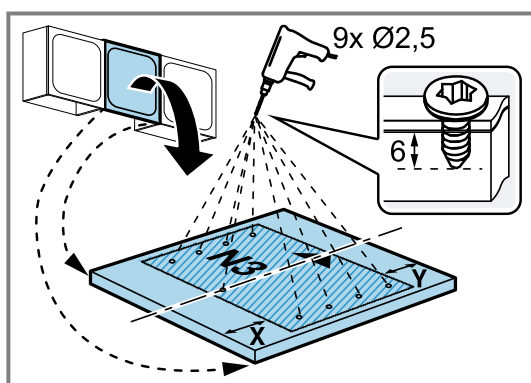


Remarque : Vous pouvez réaliser la découpe pour l'orifice d'évacuation d'air au-dessus du meuble encastré ou derrière le meuble encastré.

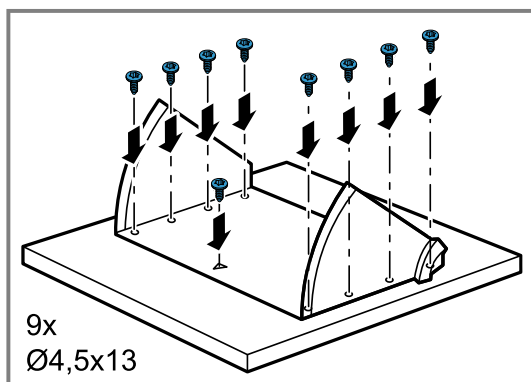
2. Posez le gabarit de perçage sur le meuble.



3. Percer les trous.
4. Posez le gabarit de perçage au dos du revêtement d'écran.
5. Percez les trous à max. 6 mm de profondeur.



6. Fixez l'écran.



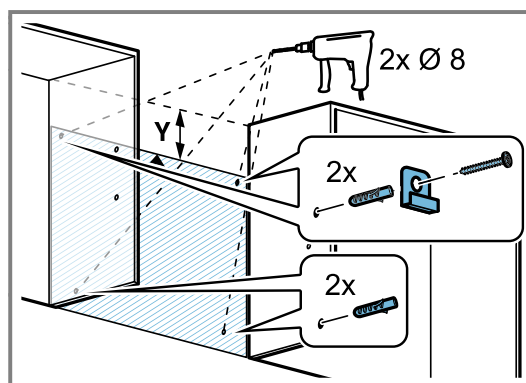
Vérification du mur

1. Vérifiez que le mur est vertical et qu'il a une capacité de charge suffisante.
Le poids maximal de l'appareil est de 12 kg.
La profondeur des trous percés doit correspondre à la longueur des vis.
Les chevilles doivent être solidement ancrées.
Les vis et chevilles fournies conviennent pour la maçonnerie massive. En présence d'autres matériaux de construction (par ex. plaques de plâtre, béton cellulaire, briques Poroton), il convient d'utiliser des moyens de fixation correspondants.

Préparation du mur

1. Assurez-vous qu'aucune conduite électrique, de gaz ou d'eau ne se trouve au niveau des perçages.
2. Couvrez la table de cuisson afin d'éviter tout endommagement.

3. Marquez les perçages.
4. Percer les trous.
5. Placez les chevilles à fleur du mur.
6. Vissez les cornières.



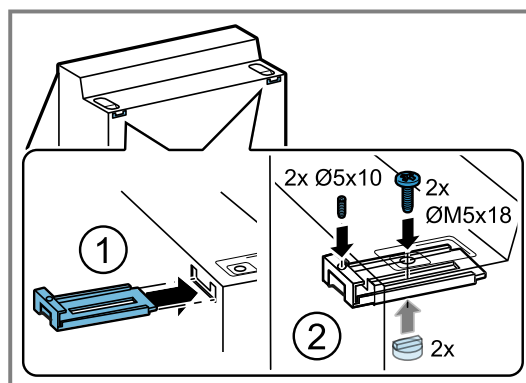
Installer l'appareil

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

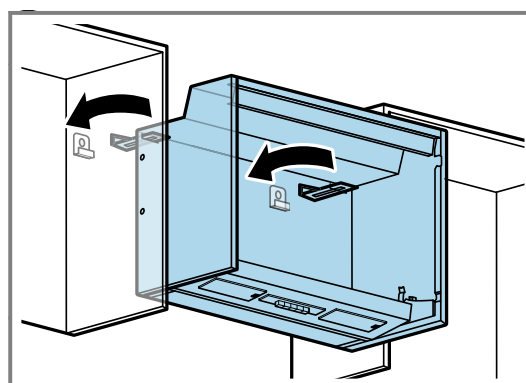
Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives.

- Portez des gants de protection.

1. Retirer le film protecteur à l'arrière.
► Après l'installation, retirer complètement le film protecteur.
2. Insérez les supports dans la partie arrière de l'appareil ① et vissez-les ②.

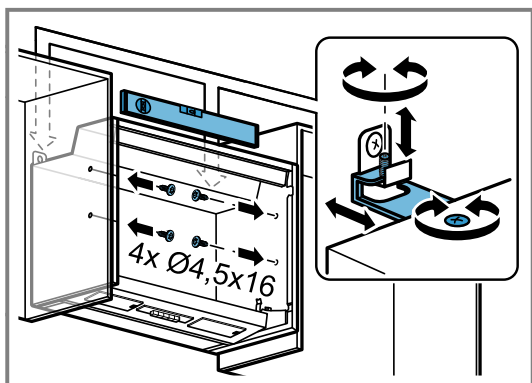


3. Accrochez l'appareil.

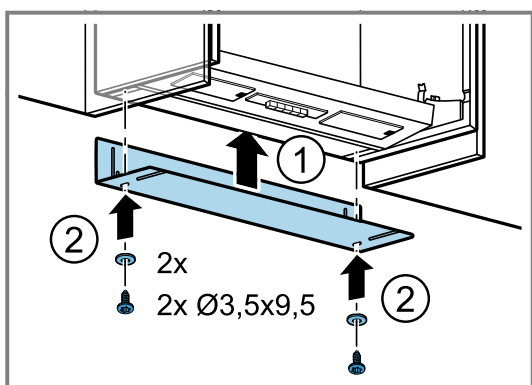


4. Alignez l'appareil à l'horizontale à l'aide de boulons filetés.

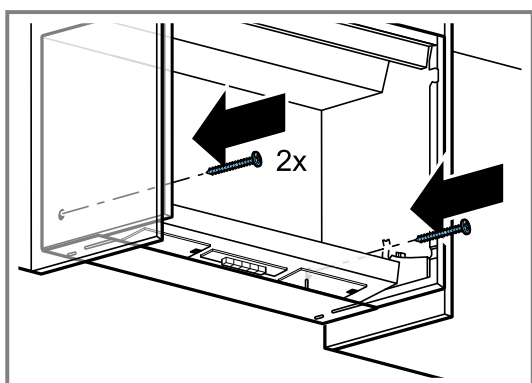
5. Fixez l'appareil au meuble.



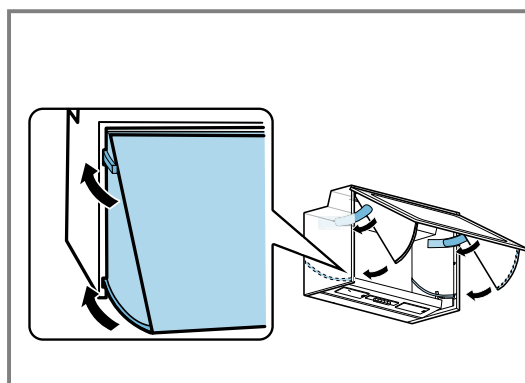
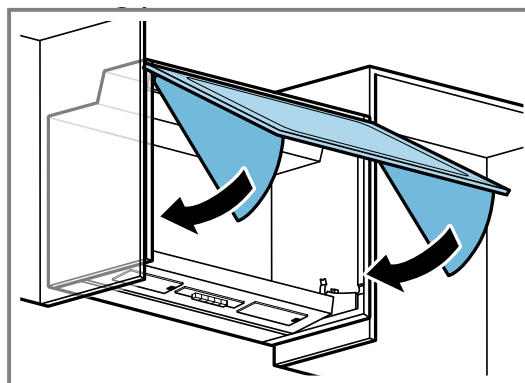
6. Fixez le bandeau de commande sur le dessous de l'appareil.



7. Fixez l'appareil au mur.



8. Fixez l'écran.



Les profilés et les rails de guidage doivent être correctement assemblés, sans quoi l'appareil ne pourra pas fonctionner.

9. Insérez le filtre à graisse.

Ne pliez pas le filtre à graisse afin d'éviter tout endommagement.

Réaliser le raccordement de l'évacuation de l'air

Vous pouvez monter le conduit d'évacuation sur le manchon d'évacuation sur le dessus de l'appareil.

1. Fixez le tuyau d'évacuation au manchon d'évacuation.
2. Réalisez la jonction vers l'orifice d'évacuation d'air.
3. Étanchez les zones de jonction.

Réaliser le raccordement électrique

1. Insérez la fiche secteur dans la prise du contact de mise à la terre.
2. Si un raccordement fixe est nécessaire, respectez les consignes du chapitre .
→ "Remarques concernant le branchement électrique", Page 29

Démonter l'appareil

1. Débranchez l'appareil du réseau électrique.
2. Retirez le conduit d'évacuation.
3. Retirez le filtre à graisse.
Ne pliez pas le filtre à graisse, afin d'éviter tout endommagement.
4. Retirez l'écran.
5. Desserrez le vissage du meuble d'encastrement.
6. Retirez l'appareil.
7. Retirez les cornières de retenue.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right of the page and extending downwards to the bottom of the page.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right of the page and extending downwards to the bottom of the page.



Register your product online
neff-home.com

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY



9001861611 (050602)
de, fr